

# StadtMagazin

Lünen

## Tags im Museum

Eine Expedition durch die Stadtgeschichte



### Abi 2026?

Es fehlen tausende Abiturienten



### Mit Herz und Honigsalbe

Zu Besuch im »Igelkrankenhaus«



### Promi-Interview

Im Gespräch mit Bernhard Weiß

# Arbeite doch wann du willst!



Ein Team der  
**caritas**  
Lünen · Selm · Werne



Infos unter  
**cariflex.de**



**Deine Zeit.  
Deine Flexibilität.  
Dein Job.**



Das Stadtmagazin  
bei Facebook

# Ein Magazin nur für Sie

»Erfolg ist nicht der Schlüssel zum Glück. Glück ist der Schlüssel zum Erfolg. Wenn Sie lieben, was Sie tun, werden Sie erfolgreich sein.«  
Albert Schweitzer (1875–1965)

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe blicken wir wieder einmal hinter die Kulissen unserer lebendigen Stadt. Es ist schon bemerkenswert, wie viele Unternehmen zeigen, wie bei ihnen und ihren jungen



Axel Sieling  
Verlagsleitung



Antje Dittrich  
Redaktionsleitung

zesse und regionaler Verbundenheit. Es ist eine Hommage an Beständigkeit und Fortschritt zugleich.

Nicht minder spannend: der Besuch des neu eröffneten Museums unserer Stadt. Abwechslungsreiche und inspirierende Ausstellungen, aber auch Architektur und historische Sammlungen erzählen wunderbare Geschichten aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Interaktive Stationen und ein Programm für Familien laden dazu ein, Geschichte lebendig zu erleben – und zu hinterfragen, – wie Kunst, Kultur und Alltagsleben unsere Identität formen.

Wir rufen dazu auf, die Entwicklung vor Ort gemeinsam zu gestalten: Bleiben Sie neugierig, unterstützen Sie junge Talente, feiern Sie Erfolge und entdecken Sie neue Perspektiven – mitten im pulsierenden Herzen unserer Heimat.

Ihr Stadtmagazin-Team  
Axel Sieling

Das nächste Stadtmagazin  
erscheint Mitte November.  
Redaktionsschluss ist  
am 30. Oktober.

## Impressum

### Correctum Verlag

Axel Sieling  
Kermelberg 26 b, 58453 Witten, Tel. 0 23 02 / 80 09 43  
info@stadtmag.de · www.stadtmag.de

**Herausgeber:** Correctum Verlag

**Redaktion:** Axel Sieling (verantw.), Antje Dittrich,  
Pia Lüddecke, Christian Hirdes

### Anzeigen:

E-Mail axelsieling@stadtmag.de  
(gültige Anzeigenpreisliste 2025)

### Satz und Layout:

Selisky Design UG  
Stahlbaustraße 8 · 44577 Castrop-Rauxel  
Tel. 0 23 05 / 35 80 30 · www.selisky-design.de

### Druck:

Bonifatius GmbH Druck-Buch-Verlag  
www.bonifatius.de

**Titelbild:** Museumsleiterin Dr. Katja Stromberg  
© Foto: Stadtmagazin

Alle in dieser Zeitschrift erschienenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch Übersetzungen vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, auch der vom Verlag gestalteten Anzeigen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Veröffentlichung kann trotz sorgfältiger Prüfung nicht übernommen werden.

MitarbeiterInnen Lebenswärme, Engagement und Neugier Tag für Tag wachsen. Eine wichtige Entwicklung, schließlich ist Ausbildung eine entscheidende Investition in die Zukunft.

Ein weiteres Highlight ist unser Promi-Interview mit einer lokalen Persönlichkeit, deren Werdegang eng mit Lünen verknüpft ist. Im Gespräch geht es um Wegstrecken, die Mut machen, um Werte wie Fairness, Engagement und Gemeinschaftssinn – und darum, wie Berühmtheit Verantwortung verändert. Die Antworten zeigen, wie nah Erfolg mit Authentizität verbunden ist. Außerdem feiern zwei Lünener Unternehmen ein besonderes Firmenjubiläum. Wir berichten über Meilensteine, Innovationskraft und die Bedeutung nachhaltiger Pro-

## WOHNEN MIT ZUKUNFT



Für unsere rund 6000 Mietwohnungen und Häuser in und um Lünen hat die Nutzung und Erzeugung regenerativer Energien eine entscheidende Bedeutung. Bis zum Jahr 2045 möchten wir klimaneutral werden.



## Inhalt

Tags im Museum  
Eine Expedition durch die Stadtgeschichte. . . . . 6

Tipps für Kids . . . . . 8  
Kinderrätsel. . . . . 8

EUTB: Jeder Mensch soll seine Chance erhalten! . . . 9  
Abi 2026? . . . . . 10  
Sichere Arbeitsplätze in unsicheren Zeiten. . . . . 12  
Testament? Da bin ich zu jung für ... oder? . . . . . 15

Mit Herz und Honigsalbe  
Zu Besuch im ›Igelkrankenhaus‹ . . . . . 16

Neue Dampfspeicheranlage in Lünen  
Ein weiterer Schritt für Klimaschutz und Industrie. . . 18  
Raumausstattung Bohle bringt ›Hygge‹ ins Haus . . . 19  
Die neuen ara-Schuhe sind ›Easy2go‹ . . . . . 20  
30 Jahre Skok & von Bohlen . . . . . 21

# Immobilienverkauf?



## 0 23 06 - 69 93

- Kostenlose Immobilienbewertung
- Erstellung eines Energieausweises
- Tippgeberprovision 300,- € netto

Bei Beauftragung zum Verkauf einer Immobilie durch unser Büro.

Sichern Sie sich Ihren  
persönlichen Mehrwert-Coupon!

Wortreiz · Rätsel für Wort- und Ortskundige . . . . . 22

Orientierungskurs für pflegende Angehörige . . . . . 23

Alles Banane? · Mythen und Wahrheiten  
rund um die gelbe Powerfrucht . . . . . 24

Lünens ›ältester‹ Italiener ist 40 Jahre jung. . . . . 25

Promi-Interview: Bernhard Weiß von AXXIS  
»Solange es Konzertanfragen gibt,  
machen wir weiter«. . . . . 26

Dies & Das . . . . . 28

Termine: Hier ist was los! . . . . . 29

Rätselspaß . . . . . 30

23



28



24



**JUBILÄUMS  
DEAL**

**GEGRÜNDET  
1825**



Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

## OPEL CORSA JUBILÄUMS-EDITION

1.2, 74 kW (100 PS) mit **TOP-Ausstattung inklusive:**

Parkpilot, Klimaanlage, Multimedia Radio mit kabelloser Smartphone-Integration, Sitz- & Lenkradheizung, uvm.

**OHNE ANZAHLUNG** <sup>MTL.1</sup> **149 €**

**IHR PREISVORTEIL<sup>2</sup> 4.590 €** **JUBILÄUMS PREIS 19.480 €**

Pflichtangaben nach Pkw-EnVKV für den Corsa 1.2, 74 kW: **Energieverbrauch** (kombiniert) 5,2 l/100km; **CO<sub>2</sub>-Emissionen** (kombiniert) 118 g/km; **CO<sub>2</sub>-Klasse** D.

Irrtum/Zwischenverkauf vorbehalten. <sup>1</sup>Leasingbeispiel der Stellantis Bank SA Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die wir als ungebundener Vertreter tätig sind. Sonderzahlung 0 €, Laufzeit 24 Monate, Fahrleistung p.a. 10.000 km, gebundener Sollzins 0,00%, effektiver Jahreszins 0,00%, Finanzierungsbetrag 23.280 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 3.576 €, zzgl. 1.290 € Überführungskosten. <sup>2</sup>gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers am Tag der Erstzulassung. Angebot als Tageszulassung ohne Kilometer-Laufleistung.

# Rüschkamp

44145 **Dortmund** · Evinger Str. 20 · 24 · Tel. 0231/31 72 75-0

59368 **Werne** · Lünener Str. 41 · Telefon 02389 / 98 40-0

44532 **Lünen** · Viktoriastr. 73 · Telefon 02306 / 2 02 03-0

59348 **Lüdinghausen** · Seppenrader Str. 17 · Telefon 02591/79 79-0

59379 **Selm** · Schachtstraße 1 · Telefon 02592 / 9 34-0

Franz Rüschkamp  
GmbH & Co. KG

[www.opel-rueschkamp.de](http://www.opel-rueschkamp.de)

# Tags im Museum

## Eine Expedition durch die Stadtgeschichte

Was verbindet Mammutzähne, eine Scheibe vertrocknetes Roggenbrot und Glanzbilder? Sie alle erzählen Geschichten aus der Lüner Vergangenheit. Wir haben das frisch wiedereröffnete Museum der Stadt an der Graf-Adolf-Straße besucht und zwischen ungewöhnlichen Fundstücken und persönlichen Andenken so manchen Schatz entdeckt.



© Foto: Stadtmagazin

Der neue Museumsbau wurde am 29. Juni 2025 eröffnet. Links sieht man die denkmalgeschützte Villa Urbahn, rechts Teile des Rathauses.

»Ein Museum gehört ins Herz der Stadt!« Wie viele seiner Exponate hat auch das Museum selbst eine bewegte Historie: 1937 wurde es im Klassenzimmer der alten Stadtschule ins Leben gerufen. Ab Mitte der 1960er residierte es in der ehemaligen Villa Cappenberg. 1983 zog die Sammlung ins Gesindehaus von Schloss Schwansbell um. »Der Standort war als Übergang gedacht, hielt sich dann aber etwas länger – bis Ende Oktober 2023«, berichtet Museumsleiterin Dr. Katja Stromberg. »Die Location war idyllisch, aber einfach zu abgeschieden. Ein Museum gehört ins Herz der Stadt!« Mit der Villa Urbahn fand sich ein passender Ort mitten im Zentrum, gleich neben dem Rathaus: Das denkmalgeschützte Gebäude stammt aus



© Foto: Stadtmagazin

Das »Lünen-Fenster« gibt lokalen Vereinen, Initiativen und Schulklassen die Gelegenheit, ihre eigenen Themen und Projekte zu präsentieren.

den 1920er-Jahren und diente drei Generationen der Familie Urbahn als Wohnsitz und Augenarztpraxis. Hundert Jahre nach seiner Errichtung wurde es saniert, durch einen modernen Anbau ergänzt und mit Unterstützung des LWL-Museumsamtes in ein neues Zuhause für die Lüner Stadtgeschichte verwandelt.

### Kaffee & Kino

Schon beim Betreten fällt ein raffiniertes Detail ins Auge: Die Schließfächer tragen keine Nummern, sondern Namen bekannter Persönlichkeiten samt kurzer Erläuterung. So lernen wir noch vor Beginn der eigentlichen Ausstellung, dass der Bergmann Bernhard Falk geologischer Sammler und Mitbegründer des Lüner Museums war. »Es ist heutzutage nicht mehr so, dass man die Türen aufschließt und das Bildungsbürgertum strömt herein«, sagt Dr. Katja Stromberg mit einem Augenzwinkern. »Man muss kreativ werden, um die Menschen zu erreichen. Deshalb finden Sie bei uns keine langatmigen Texttafeln. Wir setzen auf kurze, klare Infos, Videostelen und Stationen zum Anfassen.« Unser Rundgang startet im Foyer, das mit Loungemöbeln und einer Kinoleinwand ausgestattet ist. »Bis hierher darf man auch seinen Kaffee vom Automaten mitnehmen«, so Dr. Katja Stromberg. Eine gute Nachricht für alle, die gemütlich verweilen und einen von fünf Kurzfilmen anschauen wollen.

### Wo echte Menschen berichten

Vom Foyer aus gelangen wir über einen Korridor in den benachbarten Altbau.



Dieses Stück Brot soll aus dem Siebenjährigen Krieg stammen.

Dort erblicken wir ein architektonisches Juwel: die originale Eingangstür der Villa Urbahn von 1925. Heute steht sie ausnahmsweise offen und wir können den Messingbeschlag an der Außenseite bewundern: die Initialen HU für Hermann Urbahn und die Äskulapfchlange als Sym-



© Foto: Museum der Stadt Lünen

Dr. Katja Stromberg absolvierte eine Ausbildung zur Damenschneiderin, studierte Textilwissenschaften und promovierte über Schuhe. Danach arbeitete sie freiberuflich in unterschiedlichen Funktionen – als Museumspädagogin, Sammlungsmanagerin und Pressebeauftragte. Seit 2018 leitet sie das Museum der Stadt Lünen.



© Foto: Stadtmagazin



© Foto: Museum der Stadt Lünen

bol der Heilkunde. Die Farbgestaltung – hellblau, altrosa und goldbraun – setzt sich in den Themenräumen der Dauerausstellung fort. Das erste Zimmer stellt traditionelle Lünener Unternehmen und ihre Erzeugnisse vor: ein gusseiserner Ofen, eine elegante Parfümflasche, die Buttermaschine ›Immerflott‹. BesucherInnen können Arbeitskleidung anprobieren und den Stimmen von echten Menschen lauschen, die aus ihrem Berufsleben berichten.

#### »Erzählt es eine Geschichte?«

Der Themenbereich ›Wohnen‹ dient zugleich als Trauzimmer. Zu bestaunen sind schwarz-weiße Hochzeitsfotografien, edles Porzellan, Puppenhausmöbel hinter Glas. Bei vielen Erinnerungstücken handelt es sich um private Schenkungen. »Immer wieder bieten uns Bürger alte Habseligkeiten an«, schmunzelt die Museumsleiterin. »Natürlich müssen wir abwägen: Hat es einen Bezug zu Lünen? Besitzt es Seltenheitswert? Erzählt es eine Geschichte?« Sie verrät: »Gestern erst habe ich zwei schlichte Stühle aus den 1950er-Jahren aufgenommen. Ausschlaggebend war die Geschichte der Lünenerin, die darauf nähte. Auf dem Holz sind noch ihre Bleistiftnotizen erkennbar. Man kann sich lebhaft vorstellen, wie sie für ihr Enkelkind Hosenbeinchen gekürzt und die Maße gleich am Sitz notiert hat.« Der Themenraum ›Kinder und Spielen‹ zeigt das jüngste Exponat: einen Fußball von 2025. »Es reicht



© Foto: Stadtmagazin

Die originale Eingangstür der Villa von 1925



© Foto: Museum der Stadt Lünen

nicht, alte Gegenstände in Schaukästen zu präsentieren«, betont Dr. Katja Stromberg. »Manches ist so weit von der Lebensrealität entfernt, dass man aktuelle Objekte zum Vergleich braucht.«

#### Wertvolles, Exotisches und Kurioses

Im nächsten Raum dreht sich alles um die Familie Waldschmidt, die sich ab 1800 in Lünen ansiedelte und rund 150 Jahre Stadtgeschichte repräsentiert. Dr. August Waldschmidt war damals der erste Mediziner vor Ort. Die hiesigen Ausstellungsstücke stammen komplett aus dem Besitz der Familie, darunter allerlei Wertvolles, Exotisches und Kurioses: Goldschmuck, ein geschnitzter Elefantenkopf aus Mahagoni und Elfenbein, eine Scheibe vertrocknetes Roggenbrot. »Auch dazu gibt es eine Anekdote«, weiß Dr. Katja Stromberg. »Das Brot soll einem Soldaten im Siebenjährigen Krieg (1756–1763) gehört haben, der in seiner Pause beim Essen gestört wurde. Ein Verwandter fand die Scheibe später, legte sie zusammen mit einem Zettel in eine Dose und bewahrte sie auf. Von da an wurde das Brot über Generationen innerhalb der Familie weitergegeben – mit der Botschaft, Kriege künftig zu vermeiden.«

#### Die goldenen 1920er und ein Tresor voller Geheimnisse

Ab sofort beheimatet das Museum auch eine Wechselausstellung. Sie befindet sich in einem Saal im Untergeschoss des Neubaus. Am 28. September beginnt die 1920er-Jahre-Schau ›Wie golden war es wirklich?‹ – passend zum 100. Jubiläum der Villa Urbahn. »Wir wollten wissen, wie es zu der Zeit in Lünen aussah: War es so schillernd wie in Berlin?« Der letzte und wahrscheinlich spannendste Teil der Dauerausstellung ist ebenfalls hier unten untergebracht: die ›Lünen Schätze‹. Ehe wir sie entdecken, werden wir durch ein Tropfen abgelenkt – kein technischer Defekt, sondern die Klanginstallation ›Das Rohr-



© Foto: Stadtmagazin

werk III« des Künstlerpaares Catharina und Dieter Wagner! Daneben zieht ein stählerner Koloss die Blicke an: ein 1,5 Tonnen schwerer Geldschrank der Sparkasse aus den 1880er-Jahren. »Die Sparkasse hatte damals noch kein festes Haus«, erfahren wir. »Sie war da, wo der Direktor wohnte.« Schließlich sichten wir das versteckte Highlight: eine unscheinbare Tresorwand mit 52 dunklen Fächern. Drückt man eine Nummer auf dem Touchpad, leuchtet die gewählte Vitrine hell auf und gibt ihr Geheimnis preis: eine Sammlung zauberhafter Glanzbilder etwa, oder ein über mehrere Millionen Jahre altes Mammutgebiss, oder ... Doch halt, stopp. Wir wollen nicht zu viel verraten. Besuchen Sie das Museum und sehen Sie selbst – es lohnt sich!



© Foto: Stadtmagazin

#### Ausstellungen

##### ›Wie golden war es wirklich‹

Die 1920er-Jahre – wild, modern, politisch brennend. Ab dem 28. September lädt das Museum zu einer Spurensuche: Wie erlebte Lünen Revolution, Krisen und Modernisierung.

##### ›Abgedreht!‹

Die Filmcrew Lünen präsentiert sich noch bis zum 4. Oktober im Lünen-Fenster

##### Umwelt und Heimat

Ab 4. November ist der Arbeitskreis ›Umwelt und Heimat‹ für sechs Wochen im Lünen-Fenster präsent.



© Foto: Jürgen Frisch

## Auf nach Bremen!

Spannend, lustig und einfühlsam zeigt theater mimikri am 12. November im Heinz-Hilpert-Theater ein tolles Theatermärchen mit tierisch guter Musik: ›Die Bremer Stadtmusikanten‹ – der Weg der vier tierischen Ausreißer in ein eigenes Leben.

Darum geht's: Esel Emil ist auf der Flucht. Die viel zu schweren Mehlsäcke hat er abgeworfen. Nur mit seiner Mandoline auf dem Rücken ist er davon getraut. Gerade noch rechtzeitig. Der Müller hat schon den Metzger bestellt! Auch Harald Hahn, Hund Kuno und Katze Karla soll es an den Kragen gehen. Esel Emil weiß Rat: In Bremen werden doch Stadtmusikanten gesucht! Und etwas Besseres als den Tod finden sie überall. ☺

Mit Maskenspiel, farbenprächtiger Kostümkunst und einem stimmungsvollen Bühnenbild wird das bekannte Märchen der Brüder Grimm zu einem Augen- und Ohrenschauspiel für kleine und große ZuschauerInnen ab acht Jahren.

### Die Bremer Stadtmusikanten

Mi., 12. November · 11 Uhr  
Heinz-Hilpert-Theater

## Labyrinth

Wie kommt Ole zum Landeplatz?



© Foto: JEUAO

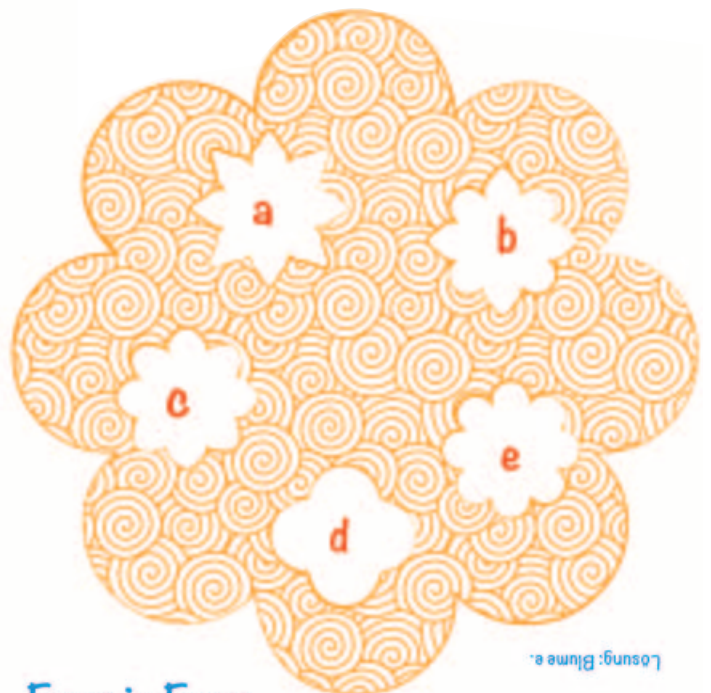
## BAMBU BAMBÁ ...

...ist ein musikalisches Theaterstück für alle, besonders für Kinder, die selbst Migrationsgeschichten erleben. Es macht Mut, zeigt, wie wertvoll Vielfalt ist, und hilft dabei, Vorurteile und Ängste abzubauen. Ein mitreißendes Erlebnis, das Herz und Verstand bewegt! Der Eintritt ist kostenfrei und nach beiden Vorstellungen findet ein interessantes Gespräch statt.

Darum geht's: Krieg und Umweltkatastrophen zwingen den farbigen Jungen Bambá, seine Heimat zu verlassen. Und zum Glück ist er nicht allein – das Spiel mit Bambusstäben begleitet ihn auf seiner Reise. Mit ihnen spielt, baut und kämpft er, meistert Herausforderungen und entdeckt neue Wege. Unterwegs trifft Bambá auf andere Kulturen, lernt neue Rituale kennen und findet dabei immer wieder Kraft in seinen eigenen Traditionen.

### Bambu Bambá (ab 6 Jahren)

Mi., 1. Oktober, 16 Uhr + Do. 2. Oktober, 11 Uhr  
Heinz-Hilpert-Theater  
Anmeldung erforderlich



Lösung: Blume e.

## Form in Form

Nur eine Blume hat die gleiche Form wie die Hintergrundform. Welche ist es?

# Jeder soll seine Chance erhalten!

## EUTB unterstützt Menschen, die Diskriminierung erfahren

Als Frau B. im Frühjahr einen Kindergartenplatz für ihren kleinen Sohn beantragte, war sie voller Hoffnung. Doch die ersehnte Zusage blieb aus. Die Begründung: Aufgrund einer Verdachtsdiagnose auf Autismus könne ihr Sohn ›nicht gut in die Gruppe integriert werden‹.

### Kein Kita-Platz – weil ein Kind vielleicht anders ist?

Was folgte, war ein mühsamer Weg von Einrichtung zu Einrichtung – stets mit derselben Ablehnung. Dabei liegt keine offizielle Diagnose oder ein sonderpädagogischer Förderbedarf vor. »Was er hat, ist ein sensibles Wesen, ein etwas anderer Blick auf die Welt – und Eltern, die ihn so lieben, wie er ist«, betont die sichtlich betroffene Mutter. »Diskriminierung beginnt schon im Kleinkindalter«, berichtet eine Beraterin der EUTB (Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung im Kreis Unna), die selbst mit einer Behinderung lebt. Sie weiß aus eigener Erfahrung, wie Vorurteile und Barrieren Chancen verhindern können – und wie wichtig frühzeitige Unterstützung ist.

### »Jedes Kind hat ein Recht auf Teilhabe«

Umso bedeutsamer ist der wertvolle Einsatz der EUTB. Sie unterstützt Familien, die Diskriminierung erfahren – beispielsweise beim Zugang zu Bildung und Betreuung – und berät umfassend. Sie informiert über rechtliche Möglichkeiten, vermittelt Kontakte zu Netzwerken, Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen, begleitet Gespräche und stärkt Eltern in ihrer Rolle als ExpertInnen für ihr Kind. »Wir wollen, dass Familien sich nicht ohnmächtig fühlen«, so eine weitere Beraterin. »Jedes Kind hat ein Recht auf Bildung – und auf Teilhabe.«

### Einsatz für eine inklusive Gesellschaft

Die Geschichte von Frau B. ist kein Einzelfall. Nicht nur Familien, deren Kinder möglicherweise eine Behinderung haben, sind betroffen – auch viele Erwachsene erleben im Alltag Diskriminierung. Dabei ist Vielfalt kein Hindernis,



Die EUTB setzt sich für eine inklusive Gesellschaft ein.

sondern eine Bereicherung: im Kindergarten, in der Schule und im Berufsleben. Die EUTB setzt sich für eine inklusive Gesellschaft ein – in der nicht Defizite, sondern Potenziale im Mittelpunkt stehen. Jeder Mensch soll die Chance erhalten, seinen Platz zu finden: in der Kita, Schule, im Beruf – und mitten in unserer Gesellschaft.

Das Angebot richtet sich an alle von Behinderung bedrohten und betroffenen Menschen, ihre Angehörigen sowie Interessierte. Die Beratung ist kostenlos, unabhängig und vertraulich. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales unterstützt bundesweit rund 500 EUTB-Beratungsstellen.

Standort Lünen: Schulz-Gahmen-Str. 73

Tel. 0 23 06 / 7 82 22 34 · E-Mail: [info@eutb-kreis-unna.de](mailto:info@eutb-kreis-unna.de)  
[www.eutb-kreis-unna.de](http://www.eutb-kreis-unna.de)



## Deine Ausbildung bei der WBG Lünen?

So vielfältig wie Du!

**Bewirb Dich jetzt  
für das Jahr 2026!**

➤ [wbg-luenen.de](http://wbg-luenen.de)



# PERSPEKTIVE WERTVOLL

Deine Ausbildung bei  
den Wasserverbänden



## NACH DER SCHULE SCHON WAS VOR?

STARTE DEINE ZUKUNFT BEI UNS.  
FÜR DICH UND DEINE REGION.

### Unsere Ausbildungsberufe und dualen Studiengänge im Überblick.

#### Ausbildung (m/w/d)

Industriekaufleute

Kaufleute für  
Büromanagement

Mediengestalter\*in  
digital und print

Bauzeichner\*in für  
Tief-, Straßen- und  
Landschaftsbau

Tischler\*in

Geomatiker\*in

Mechatroniker\*in

Industriemechaniker\*in  
für Instandhaltung

Elektroniker\*in für  
Betriebstechnik

Umwelttechnolog\*in  
für Rohrleitungsnetze  
und Industrieanlagen

Umwelttechnolog\*in für  
Abwasserbewirtschaftung

Wasserbauer\*in

#### Duales Studium (m/w/d)

Bauingenieurwesen (B. Sc.)

Elektrotechnik (B. Eng.)

Maschinenbauwesen (B. Eng.)

Angewandte Informatik (B. Sc.)

+ 1 Jahr Übernahme  
+ Gleitzeit möglich  
+ 32 Urlaubstage  
+ ca. 1.300 – 1.600 € Vergütung  
pro Monat



# Abi 2026?

Seit einiger Zeit wird von immer mehr jungen Menschen das Abitur angestrebt und absolviert. Das war zu den Ursprungszeiten des höchsten deutschen Schulabschlusses – Ende des 18. Jahrhunderts – völlig anders. Damals konnte nur ein Bruchteil der deutschen Bevölkerung die allgemeine Hochschulreife absolvieren. Dies sieht mittlerweile völlig anders aus: Nahezu ein Viertel aller Schülerinnen und Schüler erwarben in den letzten Jahren ihr ›Abi-Zeugnis‹. Dies wird sich allerdings 2026 radikal ändern.

## Massive Folgen für Unternehmen und Wirtschaft

Durch die Rückkehr von der zwischenzeitlich eingeführten achtjährigen Schulzeit an Gymnasien G8 zu G9 wird es in Nordrhein-Westfalen im nächsten Jahr keine AbiturientInnen aus allgemeinbildenden Schulen geben. Lediglich AbsolventInnen von Berufskollegs können ihre Abifeier zelebrieren. Das hat auch für Unternehmen und Wirtschaft massive Folgen, denn es wird somit ein erheblicher Teil der üblichen Bewerbergruppe fehlen – eine enorme Einbuße bei dem eh schon bestehenden Nachwuchskrätemangel. Dies gilt übrigens nicht nur für kaufmännische und technische Berufe – auch das Handwerk ist von dieser Entwicklung stark betroffen.



© Foto: M. Börr & M. Frommherz - stock.adobe.com

## Was tun?

Es empfiehlt sich laut der Bundesagentur für Arbeit auf jeden Fall für Unternehmen, bereits in diesem Jahr zusätzliche Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen, um dem Defizit vorzubeugen. Zudem ist es sinnvoll, neue Zielgruppen zu erschließen, zum Beispiel Jugendliche mit mittlerem Schulabschluss. Schließlich ist nicht zu unterschätzen, dass auch Real- und Hauptschulabsolventen intelligent und engagiert in ihr Berufsleben starten möchten. Sie möchten vielleicht einfach früher mit Hirn, Hand und Herz aktiv werden, statt weitere Jahre vor der Tafel zu sitzen.

## Ein weiteres nicht zu unterschätzendes Potenzial ...

... bieten Studienabbrecher, schließlich bedeutet der Abbruch eines Studiums nicht, dass diese jungen Menschen faul oder unmotiviert sind – im Gegenteil! Denn so einige



© Foto: Sir\_Oliver - stock.adobe.com

von uns kennen es durchaus auch selbst, dass sich beim Studium des vermeintlichen Traumberufs und Wunschfachgebiets herausstellt, dass diese Richtung doch nicht die richtige ist. Bei solchen Hürden und negativen Erfahrungen kann es durchaus Sinn machen, einen Schlussstrich unter die bisherige Universitätslaufbahn zu ziehen und sich aktiv auf die Suche nach einem passenderen Berufsweg zu begeben.

## Gezielt Praktika anbieten und nutzen

Eine entscheidende Hilfe, rechtzeitig neue Mitarbeitende und Auszubildende zu finden – aber auch den jungen Menschen selbst den positiven Schritt Richtung Zukunft zu erleichtern – ist das Angebot von Praktika. Denn ein Praktikum ist weit mehr als ein paar Tage schulfrei, es dient zur optimalen Vorbereitung auf das zukünftige Berufsleben und ermöglicht lebendige Einblicke und Erkenntnisse. Von daher lohnt sich auf jeden Fall auch ein freies Praktikum während der Schul- und Semesterferien oder nach dem Schulabschluss. Und auch Unternehmen erleichtert ein erweitertes Praktikumsangebot die Suche nach neuen Talenten.

## Glücklich im Job

Den richtigen Beruf zu finden ist das eine – aber auch den Arbeitsalltag genießen zu können, ist nicht immer einfach. Hier bietet die VHS Lünen einen hilfreichen Impulsworkshop: ›Glücklich im Job‹.



© Foto: sofiko14 - stock.adobe.com

›Work-Life-Balance‹ ist es nicht, sondern ›Life-Design‹! Es müssen keine Gewichte gegeneinandergesetzt werden, um glücklich und zufrieden zu sein. Glück im Job ist ein Bestandteil des Lebens und kann genauso zum ›Glücklich sein‹ beitragen wie ein erfüllendes Hobby. Dabei wird dann so ganz nebenbei dein Beruf zur Kraftquelle statt zu einer Zeit, die uns Kraft und Freude kostet. Mit ein paar einfachen Strategien und Einsichten kann unser Glück und die Zufriedenheit auch durch den Beruf in unser Leben kommen.

## Glücklich im Job

Online-Seminar mit Zoom · 15,00 Euro

Do. 29. September · 19–21 Uhr

Infos & Anmeldung:

[www.vhs-luenen.de](http://www.vhs-luenen.de)

# Sichere Arbeitsplätze in unsicheren Zeiten

**Ausbildungsstart bei REMONDIS: Mehr als 500 junge Menschen gestalten von nun an gemeinsam mit uns die Zukunft**

Stolz, Neugier und auch eine gewisse Spannung waren am Morgen des 1. Augusts in der Hauptverwaltung der REMONDIS-Gruppe in Lünen zu spüren. Wie immer zu Beginn eines neuen Ausbildungsjahres wurde eine repräsentative Gruppe der neuen Auszubildenden ins Lippewerk eingeladen, um den Start ihres Berufslebens gemeinsam einzuläuten. Persönlich begrüßt wurde die Gruppe vom Ehrenaufsichtsratsvorsitzenden Norbert Rethmann, der es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen ließ, die jungen Nachwuchskräfte willkommen zu heißen.



Eine repräsentative Gruppe der zahlreichen neuen Auszubildenden bei der Begrüßung Anfang August

© Foto: REMONDIS

## Schritt in ein spannendes und erfolgreiches Leben

Über 500 Auszubildende starten von nun an ihre Karriere bei REMONDIS. Eine sehr gute Entscheidung, wie auch Frank Dohmen, Geschäftsführer und Leiter Personalmanagement unterstreicht: »Eine Ausbildung in der Kreislaufwirtschaft ist auf jeden Fall der richtige Schritt in ein spannendes und erfolgreiches Berufsleben. Während andere Branchen mit wirtschaftlichen Turbulenzen zu kämpfen haben, wächst die Kreislaufwirtschaft kontinuierlich weiter. Klima- und Ressourcenschutz durch die saubere Rückgewinnung wichtiger Rohstoffe ist und bleibt ein absolutes Zukunftsthema.«

## Nachhaltiges Wirtschaften

Die Voraussetzungen der Kreislaufwirtschaft sind dafür nach wie vor gut: Knapp 400.000 qualifizierte und motivierte Beschäftigte arbeiten in über 10.000 kommunalen und privaten Unternehmen auf allen Stufen der Wertschöpfung und erwirtschaften dabei einen Umsatz von rund 105 Milliarden Euro. Von den Dienstleistungen der Daseinsvorsorge für Kommunen über die Energieerzeugung aus Reststoffen bis hin zur Rohstoffsicherung mittels modernster Technik wie KI-gesteuerter Sensorik – für alle Bereiche des nachhaltigen Wirtschaftens werden qualifizierte Fachkräfte gesucht.

## So viele junge Menschen starten ihre Ausbildung

REMONDIS und die Schwesterunternehmen unter dem Dach der RETHMANN-Gruppe haben sich dieses Thema besonders zu Herzen genommen. So absolvieren derzeit 1.683 junge Menschen ihre Ausbildung bei REMONDIS und den Öffentlich-Privaten Partnerschaften. Die gesamte RETHMANN-Gruppe, dazu gehören neben REMONDIS noch Rhenus, SARIA und Transdev, kommen auf eine stolze Zahl von 2.531 Auszubildenden. Und auch die Anzahl an Neueinstellungen zeigt, dass hier eine Tradition fortgesetzt wird, motivierten Nachwuchskräften den Weg in die Arbeitswelt zu ebnen.

### Vielzahl unterschiedlicher Betätigungsfelder

Insgesamt haben sich 519 Auszubildende in diesem Jahr für ihren Berufseinstieg bei REMONDIS entschieden. Die RETHMANN-Gruppe verzeichnet insgesamt 765 Neueinstellungen. Das in Lünen ansässige Familienunternehmen REMONDIS als einer der Innovationsführer der Kreislaufwirtschaft mit einer Vielzahl unterschiedlicher Betätigungsfelder in den Bereichen Recycling, kommunale und industrielle Dienstleistungen sowie Wasserwirtschaft, baut das Angebot an Ausbildungsplätzen kontinuierlich weiter aus.

Besonders gefragt sind bei REMONDIS nach wie vor Berufskraftfahrer, die allein insgesamt 442 Auszubildende ausmachen, davon 129 Neueinstellungen. Der zweitpopulärste Berufszweig sind Industriekaufleute mit insgesamt 206 Auszubildenden, gefolgt von Kaufleuten für Büromanagement mit 167 Auszubildenden.



REMONDIS-Ehrenaufsichtsratsvorsitzender Norbert Rethmann begrüßte auch in diesem Jahr die neuen Auszubildenden im Lippewerk in Lünen.

**Tipp:** Die wichtigsten Informationen zu verschiedenen Berufszweigen und Stellenangeboten finden sich kompakt zusammengefasst auf: [Remondis-karriere.de](http://Remondis-karriere.de).

Hier können Interessierte auch einen Azubi-Check durchführen und auf diesem Wege ihre Potenziale sowie die dazu passenden Berufe entdecken.

**REMONDIS**  
Sustainable Services GmbH  
Brunnenstr. 138 · 44536 Lünen  
Tel. 0 23 06 / 1 06-5 15  
[www.remondis.de](http://www.remondis.de)

© Foto: REMONDIS

**TÜVNORD**

Für alle eine runde Sache.

TÜV NORD Hauptuntersuchung



Reparaturkosten-Kalkulation innerhalb einer Stunde per Video-Live-Stream

Der Turbo unter den Unfallgutachten:  
TÜV NORD SofortGutachten in Echtzeit

Unsere Öffnungszeiten

Mo.–Di. 8:00–16:00 Uhr

Mi.–Do. 8:00–16:30 Uhr

Fr. 8:00–14:30 Uhr

**TÜV NORD Station Lünen**

(am Autohaus Rüschkamp)

Viktoriastraße 73

Service-Tel.: 0800 80 70 600

[www.tuev-nord.de](http://www.tuev-nord.de)

TÜV®

TÜVNORDGROUP

## Deutsches Rotes Kreuz

- Ambulanter Pflegedienst
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Erste-Hilfe Kurse
- Hausnotruf
- Menüservice
- Wohnen mit Service
- Tagespflege "In der Geist"
- Wohngemeinschaft "Glück Auf"
- Pflegeberatungseinsätze nach § 37.3

Telefon 0 23 06 306 11–12

Kreisverband Lünen e. V.  
Spormeckerplatz 1a in Lünen  
[www.drk-luennen.de](http://www.drk-luennen.de)



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**



# DEINE ZUKUNFT STARTET HIER!

[aurubis.com](http://aurubis.com)

## **Aurubis sucht Auszubildende mit Ambitionen.**

Wer hoch hinaus will, ist bei Aurubis genau richtig! Bei Europas größtem Kupferproduzenten erwarten Dich zahlreiche Ausbildungsberufe mit glänzenden Aussichten. Individuelle Förderprogramme, Auslandsaufenthalte und viele andere Angebote bieten Dir die perfekte Startrampe in eine erfolgreiche Zukunft. Auch duale Studiengänge sind möglich.

- **INDUSTRIEKAUFMANN/-FRAU**
- **MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER/-IN**
- **PRODUKTIONSFACHKRAFT CHEMIE**
- **INDUSTRIEMECHANIKER/-IN**
- **ELEKTRONIKER/-IN**
- **FÜR AUTOMATISIERUNGSTECHNIK**
- **CHEMIELABORANT/-IN**

Bewirb Dich online unter [ausbildung.aurubis.com](http://ausbildung.aurubis.com)

 **Aurubis**  
Metals for Progress

# Testament? Da bin ich zu jung für ... oder?

Beitrag von Steuerberaterin Dipl.-Finanzwirtin (FH) Lena Skok,  
Partnerin bei Skok & von Bohlen – Steuerberater und Rechtsanwälte

Als Steuerberater und Rechtsanwälte fragen wir unsere Mandanten häufig nach der erbrechtlichen Situation und Vorsorge und bieten die entsprechende Beratung an. Wieso insbesondere Unternehmer nie zu jung für ein Testament und eine geeignete Vorsorge für den Ernstfall sind, erklären wir in diesem Beitrag.

## Wie erfolgt die erbrechtliche Beratung bei Skok & von Bohlen?

Die erbrechtliche Beratung sollte immer individuell auf den Einzelfall abgestimmt sein. Für uns ist wichtig, dass sowohl die rechtlichen als auch die steuerlichen Aspekte berücksichtigt werden und unsere Mandanten ein passendes ›Gesamtpaket‹ erhalten. Daher wird die Beratung in der Regel sowohl durch unsere Steuerberater als auch durch unsere Rechtsanwälte begleitet. Zunächst wird die aktuelle Ist-Situation analysiert und geprüft, welche erbrechtlichen Verfügungen bereits getroffen wurden und noch Gültigkeit besitzen. Anschließend erörtern wir gemeinsam die Ziele und Prioritäten unserer Mandanten sowie die möglichen Gestaltungsoptionen. Für einige Mandanten ist die Absicherung des Ehepartners von größter Bedeutung, andere haben bereits erwachsene Kinder und Enkel, die sie versorgt wissen möchten.

## Für wen ist eine erbrechtliche Vorsorge von Bedeutung?

Insbesondere Unternehmer sollten eine erbrechtliche Beratung in Anspruch nehmen. Darunter fallen im Übrigen Unternehmen aller Rechtsformen. So sind nicht nur GmbH Gesellschafter-Geschäftsführer hiervon betroffen, sondern auch Einzelunternehmen oder Unternehmer, die Anteile an Personengesellschaften halten. Hier kommt es auch nicht auf das Alter an. Unfälle können leider jederzeit passieren. Angenommen, ein junger Unternehmer, der verheiratet ist und zwei minderjährige Kinder hat, verstirbt und es gibt kein Testament. In diesem Fall würde die gesetzliche Erbfolge eintreten, wonach die Ehefrau und die beiden Kinder zu Erben werden würden. Die Ehefrau dürfte zwar die hier entstandene Erbengemeinschaft vertreten, allerdings wird diese Vertretung hinsichtlich der Anteile der Kinder vom Fami-

liengericht beaufsichtigt. In einigen Rechtsgeschäften müsste sogar jeweils vorab die Zustimmung des Familiengerichts eingeholt werden. Das Unternehmen wäre demnach stark eingeschränkt und selbst eine gewünschte Abwicklung wird um einiges komplizierter. Es sind allerdings nicht nur Unternehmer gefragt, sich mit der Nachfolge und möglichen Erben auseinanderzusetzen: Grundstückseigentümer oder Personen mit größerem Vermögen sollten ebenfalls prüfen, ob die gesetzliche Erbfolge in ihrem individuellen Fall passend ist und im Zweifel den – abweichenden – letzten Willen testamentarisch festhalten.

## Welche erbrechtlichen Vorkehrungen sind zu treffen?

Zunächst einmal sollten Unternehmer für Situationen vorsorgen, in denen sie vorübergehend oder langfristig arbeitsunfähig sind. Für diesen Fall bietet es sich an, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen zu erstellen. In einer Patientenverfügung wird der persönliche Wille hinsichtlich medizinischer Versorgungen festgehalten, wohingegen eine Vorsorgevollmacht dazu dient, eine oder mehrere Personen mit der Vertretung und Wahrnehmung von Aufgaben zu beauftragen. Die Vorsorgevollmacht kann generell erteilt werden und damit die gesamte Entscheidungsmacht, was persönliche, finanzielle oder gesundheitliche Belange betrifft, übertragen. Alternativ kann die Vorsorgevollmacht auch dafür genutzt werden, nur einzelne und klar definierte Lebensbereiche vertreten zu lassen. Die Vorsorgevollmacht ist auch im Falle eines Todes von hoher Bedeutung, da sie ›transmortal‹ ausgestellt werden kann. Dies bringt den großen Vorteil mit sich, dass der Bevollmächtigte sofort handlungsfähig ist und nicht auf die Erteilung des Erbscheins warten muss, was häufig mehrere Wochen dauert. Eine über Wochen andau-



Lena Skok

ernde Handlungsunfähigkeit verkräften insbesondere Unternehmen in der Regel nicht.

Darüber hinaus sind die Vorkehrungen für den Todesfall zu treffen. Hier gibt es verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten, die zu Lebzeiten in Betracht gezogen und für den Einzelfall analysiert werden sollten. Durch den notariellen Erbvertrag kann die Vermögensnachfolge unter Einbeziehung der Begünstigten vertraglich vereinbart werden. Das Testament hingegen kann in der Regel ohne Einbeziehung der Erben erstellt werden. Es kann entweder handschriftlich oder notariell verfasst werden. Letzteres bietet den Vorteil der amtlichen Verwahrung, die die Auffindbarkeit gewährleistet. Aus steuerlicher Sicht kann es weitere notwendige Vorbereitungen geben, um die Steuerlast durch die Erbschaftsteuer zu senken. Die Gestaltungsmittel reichen von Vermögensübertragungen zu Lebzeiten gegen Nießbrauchsrechte bis hin zu Eheschließungen und Erwachsenenadoptionen.

Gerade weil es eine große Bandbreite an Gestaltungsmöglichkeiten gibt, ist eine rechtliche und steuerliche Begleitung unerlässlich. Die Steuerberater und Rechtsanwälte der Kanzlei Skok & von Bohlen stehen Ihnen gerne für eine individuelle Beratung zur Verfügung.

**Skok & von Bohlen**  
**Steuerberater & Rechtsanwälte**  
Lange Straße 81b · 44532 Lünen  
Tel. 0 23 06 / 75 13 00  
[www.steuerberater-luenen.de](http://www.steuerberater-luenen.de)

# Mit Herz und Honigsalbe

## Zu Besuch im ›Igelkrankenhaus‹

Verschlafen blinzelt Fritz in die Welt, reckt neugierig sein spitzes Näschen. Marion Rautert hebt den Igel behutsam hoch, um seine Wunden mit Honigsalbe zu verarzten. Mit routiniertem Griff ist die Behandlung rasch erledigt. Der kleine Patient darf zurück in seine Box, wo er sich unter einem Küchentuch verkriecht.



Eine Handvoll Niedlichkeit

### »Dann fragt man sich: Was jetzt?«

Fritzi hatte Glück im Unglück – anders als viele seiner Artgenossen. Über 40 wilde Igel hat Marion Rautert im Juli und August aufgenommen. Trotz intensiver Pflege und tierärztlicher Unterstützung überlebten nur zwei. Ähnlich dramatisch sind die Erfahrungen ihrer Mitstreiterin Maria Fahlbusch. »Fundtiere sind oft sehr schwer verletzt«, erzählen die beiden Frauen. »Hinzu kommt, dass sie vermehrt zu Zeiten auftauchen, in denen sie eigentlich noch Winterschlaf halten sollten. Das macht uns wirklich Sorge.« Die Lünerinnen engagieren sich in der Arbeitsgruppe Igelschutz Dortmund e. V., einer Beratungsstelle für Fragen rund um die stacheligen Gartenbewohner. »Wir alle haben irgendwann mal einen Igel gefunden. Wenn man ein Herz hat, nimmt man das Tier mit. Dann fragt man sich: Was jetzt?« Bei Marion Rautert liegt diese Situation 15 Jahre zurück. Damals bot eine Igelstation in Unna wertvolle Tipps. »So habe ich meinen ersten Schützling durch den Winter gebracht.«



In freier Wildbahn lauern viele Gefahren.

### Lebensgefahr durch Mähroboter

Inzwischen ist sie selbst eine gefragte Expertin. Im Keller ihres Hauses in Lünen-Horstmar befindet sich ein eigens gebautes ›Igelkrankenhaus‹ mit einem Dutzend Übernachtungsplätze. Hier werden Neankömmlinge von Parasiten wie Zecken und Flöhen befreit, ›medizinisch‹ versorgt und liebevoll aufgepäppelt. »Durch Klimaveränderungen und das Insektensterben finden Igel kaum Nahrung, können keine ausreichenden Fettreserven anlegen und erwachen zu früh aus dem Winterschlaf«, erklärt Marion Rautert. »Häufig sind sie stark abgemagert, haben Husten und Schnupfen, entzündete Augen oder Durchfall – oder gleich alles zusammen.« Andere scheitern an der modernen Umwelt: versiegelte Flächen, fehlende Rückzugsorte, Störungen durch Gartenarbeiten. Früher waren Eulen und Füchse ihre größten Feinde – heute sind es Mähroboter, Freischneider und Co. »Statt zu fliehen, rollen sie sich bei Gefahr zusammen. Werden sie im Gebüsch überfahren, erleiden sie einen langsamen, qualvollen Tod. Ein Igel erträgt seinen Schmerz stumm.«



Maria Fahlbusch (li.) und Marion Rautert engagieren sich für den Igelschutz.

© Foto: Igelschutz Dortmund

© Foto: Igelschutz Dortmund

© Foto: Stadtmagazin

### Der Igel steht auf der Roten Liste

Dabei ist es für Gartenbesitzer so leicht, den kleinen Nachtschwärmern etwas Gutes tun. »Unordnung einfach mal stehen lassen«, rät Marion Rautert. »Reisig- und Laubhaufen sind beliebte Verstecke. Oder man stellt ein Igelhotel aus dem Baumarkt auf.« Maria Fahlbusch ergänzt: »Mähroboter nur tagsüber einsetzen!« Die Stadt Dortmund hat dafür bereits ein Nachtfahrverbot erlassen. Auch in Lünen möchten die Tierschützerinnen einen entsprechenden Antrag stellen. Zudem wollen sie mit Gala-Baubetrieben und Wohnungsbaugesellschaften ins Gespräch kommen. »Wir wissen, dass viele Betriebe unter Zeitdruck stehen. Vielleicht findet sich ja ein Kompromiss. Wärmebildkameras wären zum Beispiel eine gute Lösung.« Denn Fakt ist: Der westeuropäische Igel steht auf der Roten Liste der bedrohten Arten. »Traurig, wenn man bedenkt, dass diese Tiere schon seit 60 Millionen Jahren die Erde bevölkern«, so Maria Fahlbusch. Überdies profitiert auch der Mensch, wenn sich Igel wohlfühlen. Schließlich verspeisen sie die ungeliebten Raupen, Käfer, Spinnen und Kellersaseln.



Kleine Igel kuscheln sich gerne ein.

### »Wenn nachtaktive Tiere in der Sonne umherirren ...«

Doch was tun, wenn man selbst über einen Igel stolpert? Woran erkenne ich, ob er gerettet werden muss? Marion Rautert empfiehlt, die Lage erst einmal zu beobachten. »Wenn nachtaktive Tiere in der Sonne umherirren, sind sie oft hilfebedürftig. Andererseits kann es durchaus passieren, dass Igelmütter tagsüber Futter für ihre Jungen suchen – dies sollte man unbedingt ausschließen.« Handelt es sich um ein verletztes oder krankes Tier, kann man es vorsichtig in einen Karton oder in eine Tasche setzen. »Das ist zur Not auch ohne Handschuhe machbar, wenn man sich anschließend die Hände wäscht.« Als provisorisches Nest eignen sich Handtücher, Küchenpapier oder alte Zeitungen, in die sich der Igel einkuscheln kann. Zur Stärkung sollte etwas Wasser und festes Katzen- oder Hundefutter angeboten werden. »Wichtig: nichts mit Soße oder Gelee! Und das Tier niemals zum Fressen zwingen – vielleicht ist der Kiefer gebrochen und es kann gar nicht schlucken.« Danach ist professionelle Hilfe gefragt: Der Igel-schutz Dortmund gibt Rat und vermittelt bei Bedarf die weitere medizinische Versorgung.



Fritzi wird verarztet.

© Foto: Stadtmagazin

Und Fritzi? Der kleine Kerl bringt bereits 855 Gramm auf die Waage – bei seiner Körperlänge noch nicht ideal, aber es geht langsam bergauf. Sobald er sein Gewicht erreicht und die Wunden verheilt sind, will Marion Rautert ihn in die Freiheit entlassen. Mit etwas Glück führt er dann ein langes, gutes Leben – hoffentlich ohne jemals wieder einem Mähroboter zu begegnen.

### Arbeitsgruppe Igelschutz Dortmund e.V.

Tel.: 02 31 / 17 55 55 · [igelschutz-dortmund@web.de](mailto:igelschutz-dortmund@web.de)  
[www.igelschutz-do.de](http://www.igelschutz-do.de)

**Ihre Alltagshilfen**  
Alles was Sie brauchen –  
alles aus einer Hand

**AWVO** Unterbezirk  
Ruhr-Lippe-Ems

**DasDies**  
Service GmbH



**Ambulante Pflege**



**Hausnotruf**



**Tagespflege**



**Haushaltshilfen**



**Senioren-WG**



**Service-Wohnen**

Mit den Menschen für die Menschen.  
Sie erreichen uns 24 Stunden täglich:  
0800 4800060 | [info@ihre-alltagshilfen.de](mailto:info@ihre-alltagshilfen.de)



# Neue Dampfspeicheranlage in Lünen

## Ein weiterer Schritt für Klimaschutz und Industrie

Am 28. August wurde am Aurubis-Standort Lünen feierlich ein neuer Dampfspeicher in Betrieb genommen. Mit der Anlage, die rund 10 Millionen Euro gekostet hat, will das Unternehmen nicht nur die Energieeffizienz steigern, sondern vor allem einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Nach Unternehmensangaben können künftig jährlich etwa 5.000 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden.

### Energieversorgung & Nachhaltigkeit

In einer Zeit, in der Energieversorgung und Nachhaltigkeit immer mehr in den Fokus rücken, zeigt Aurubis damit ein weiteres Mal, wie Industrieproduktion und Klimaziele in Einklang gebracht werden können. Das Projekt wurde durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie über das BAFA gefördert. Förderprogramme dieser Art gelten als entscheidend, um gerade in energieintensiven Industrien Investitionen in Effizienz und Klimaschutz voranzubringen. Dr. Mandy Pastohr, Präsidentin des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), hob die Bedeutung des Projekts als Beispiel für die deutsche Energiewende hervor.

### Technisch simpel, aber enorm wirkungsvoll

Die neue Dampfspeicheranlage besteht aus vier Hochdruckspeichern. Ihr Prinzip ist technisch simpel, aber wirkungsvoll: Bei der Kupferproduktion entsteht überschüssiger Dampf, der aus der Abwärme der Öfen gewonnen wird, dieser Dampf konnte bisher leider nicht vollständig genutzt werden. Nun wird er in den Speichern zwischengelagert und bei Bedarf wieder zur Verfügung gestellt für den Einsatz in den Produktionsprozessen selbst als auch in der Wärmeversorgung der Verwaltungsgebäude. Dadurch muss deutlich weniger zusätzlicher Dampf mithilfe von Erdgas erzeugt werden: Jährlich werden etwa 5.000 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Der Verbrauch von Erdgas sinkt um rund 2 Millionen Kubikmeter – ein Volumen, das in etwa dem Jahresverbrauch von 1.000 Einfamilienhäusern entspricht. Diese Einsparungen sind nicht nur im Hinblick auf den Klimaschutz relevant, sondern auch vor dem Hintergrund steigender Energiepreise und der energiepolitischen Diskussion in Deutschland.

### Große Bedeutung für Lünen

Auch für die Lippestadt selbst ist die Investition von großer Bedeutung. Der Standort Lünen gilt seit vielen Jahren als eine der zentralen Recyclinganlagen des Unternehmens. Hier werden Metalle aufbereitet, die in zahlreichen Berei-



Feierliche Inbetriebnahme des Dampfspeichers

chen gebraucht werden – von der Elektromobilität über Stromnetze bis hin zu modernen Gebäuden. Mit rund 700 Beschäftigten zählt das Werk zu den bedeutendsten Arbeitgebern der Region. Neben der wirtschaftlichen Relevanz für die Stadt spielt auch die ökologische Dimension eine wichtige Rolle. Recycling trägt dazu bei, Ressourcen zu schonen und die Abhängigkeit von Primärrohstoffen zu verringern. In diesem Kontext ist die neue Dampfspeicheranlage ein weiterer Baustein, um den Standort Lünen zukunftsfähig zu machen. Für die Stadt Lünen hat die neue Anlage mehrere Dimensionen. Zum einen ist sie ein Bekenntnis zum Standort: Millioneninvestitionen bedeuten, dass das Werk langfristig aufgestellt wird und Arbeitsplätze gesichert bleiben. Zum anderen stärkt das Projekt das Image Lünens als Industriestandort, der modernisiert und zugleich Verantwortung übernimmt.

### Industrie hat weiterhin Zukunft

In einer Stadt, die in den vergangenen Jahrzehnten stark vom Strukturwandel geprägt war, ist dies ein wichtiges Signal: Industrie hat weiterhin Zukunft – wenn sie nachhaltiger wird. »Die Inbetriebnahme der neuen Dampfspeicheranlage verdeutlicht, wie Industrie und Klimaschutz miteinander verbunden werden können. Für Lünen bedeutet das Projekt ein Stück Zukunftssicherheit, für das Unternehmen eine Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit – und für den Klimaschutz eine konkrete Reduktion von Emissionen«, erklärt Verena von Weiss, Werksleiterin von Aurubis Lünen. »Lünen wird damit zum Beispiel dafür, dass die großen Herausforderungen der Energiewende auch vor Ort in konkreten Projekten umgesetzt werden können.«



© Foto: Aurubis AG · Lukas Staab

# Eine Welt aus Stoffen und Farben

## Raumausstattung Bohle bringt ›Hygge‹ ins Haus

Es klingt wie eine Geschichte aus Tausendundeine Nacht: Schon in der Berufsschule kreuzten sich die Wege von Sabine Bohle-Lückhoff und Dirk Bohle. Ihre gemeinsame Leidenschaft für das Raumausstattungs-Handwerk ließ sie bald ein Team werden – beruflich wie privat. 2004 machten sie sich mit einer Betriebsstätte im Möbelhaus ›Hauschopp‹ selbstständig. Im vergangenen Jahr feierte die Firma Bohle rundes Jubiläum.

### Jedes Stück ist ein Unikat

»Es ist ein toller Job«, schwärmen sie. »Wir können uns kreativ entfalten und sehen am Ende des Tages, was wir geschaffen haben.« Wer das kleine Geschäft an der Münsterstraße 176 betritt, taucht in eine zauberhafte Welt aus Stoffen, Farben und Strukturen ein. Nebenan in der Werkstatt rattert die Nähmaschine: Hier entstehen die maßgeschneiderten Produkte nach Kundenwunsch. Von luftigen Gardinen über üppige Vorhänge bis zu Polsterungen und Kissen: Jedes Stück ist ein Unikat. »Da wir hochwertige Materialien verarbeiten, halten unsere Textilien viele Jahre«, verspricht Sabine Bohle-Lückhoff.

### »Man läuft wie auf Wolken«

Während sie unzählige Stunden im Atelier verbringt, um Raffrollos zu nähen, Webstoffe zu unterfüttern oder textile Accessoires wie Kissen zu fertigen, widmet sich ihr Mann der Polstererei. Stühle, Sessel und Co. werden aufgearbeitet und mit frischen Bezügen ausgestattet. Auch Auswärtstermine gehören zu seinem Arbeitsalltag: Dirk Bohle nimmt Maß, montiert Fensterdeko oder technische Systeme und verlegt Bodenbeläge. Erst kürzlich hat er in einem ehemaligen Zechenhaus einen Teppich verspannt. »Bei dieser traditio-

nellen Technik wird der Teppich nicht verklebt, sondern in Spannleisten eingehängt«, erklärt er. »Das Ergebnis: Man läuft wie auf Wolken. Und der Belag lässt sich nach zehn, fünfzehn Jahren mühelos austauschen.«

### Heißer Tipp für kalte Gebäude

»Einige Kunden sind bestens informiert, andere lassen sich gerne beraten«, berichtet Sabine Bohle-Lückhoff. »Bei Bedarf schauen wir uns vor Ort die Umsetzbarkeit an.« Ein heißer Tipp für kalte Gebäude: Thermo-Stoff. So der Oberbegriff für schweres Gewebe, das zur Wärmedämmung beiträgt und den Schall dämpft. »Ideal als Windfang im Flur oder in zugigen Altbauten mit schlecht isolierten Fenstern«, weiß Dirk Bohle. »Zusätzlich schafft es Atmosphäre«, ergänzt seine Frau. »Übrigens auch bei jungen Leuten. Handgewebte Wollteppiche oder edle Samtvorhänge begeistern längst nicht mehr nur die Großeltern-Generation.«



Sabine Bohle-Lückhoff berät eine Kundin.

hagliches Zuhause wichtiger denn je«, betont die Raumausstatterin. »Zugleich wächst das Bewusstsein für Nachhaltigkeit. Die skandinavische ›Hygge‹ mit warmen Farben, Naturfasern und wiederverwerteten Textilien liegt voll im Trend.«

© Foto: JAB



Hygge

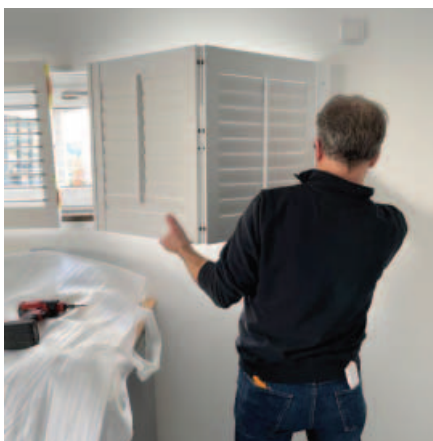
### Fortsetzung folgt

Um die Nachfrage auch künftig zu bewältigen, möchten Sabine Bohle-Lückhoff und Dirk Bohle wieder ausbilden und mittelfristig in größere Räume umziehen. »Das Shop-in-Shop-Konzept ist eine tolle Sache, aber wir platzen buchstäblich aus allen Nähten.« So könnte die Geschichte ihres Unternehmens noch lange weitergeschrieben werden – ein modernes Märchen, das nicht nur die Kundschaft verzaubert, sondern auch jungen Menschen Raum für Kreativität eröffnet.

eröffnet.

### »Bewusstsein für Nachhaltigkeit«

Ein anderes Thema sind Recyclingstoffe, die aus PET-Flaschen oder Industriestoffresten gewonnen werden. »Sie fühlen sich seidig weich an«, sagt Sabine Bohle-Lückhoff. Für den Außenbereich empfiehlt sie robuste Outdoorteppiche und spezielle Polster, die Wind und Wetter trotzen. Schließlich findet Wohnen heutzutage auch im Garten statt. »Für viele Menschen ist ein be-



Dirk Bohle montiert einen Shutter.

© Foto: Bohle



### Bohle

Münsterstraße 176  
44534 Lünen  
Tel. 0 23 06 / 75 85 91  
[www.raum-trifft-ausstattung.de](http://www.raum-trifft-ausstattung.de)

# Anziehend bequem!

## Die neuen ara-Schuhe sind ›Easy2go‹

Einfach reinschlüpfen und los geht's: die innovative Easy2go-Linie von ara Shoes macht Anziehen so mühelos wie noch nie. »Mit ihnen beginnt der Komfort dort, wo ihn viele vergessen: beim Einstieg in den Schuh«, heißt es von Seiten des Traditionsherstellers.

### Im Handumdrehen perfekt

Hochwertiges weiches Leder und funktionale Features machen die Easy2go-Modelle zu idealen ›Everyday Shoes‹. Flexible Schnürsenkel, verdeckte Gummizüge und ein clever integrierter Fersenlöffel sorgen dafür, dass der Fuß wie von selbst hineingleitet – und im Handumdrehen perfekt sitzt. Dank den elastischen Einsätzen und einem anschmiegsamen Wechselfußbett bleibt der Komfort aber natürlich auch beim Spaziergang erhalten. Die rutschhemmende Sohle gewährleistet sicheren Halt auf verschiedensten Untergründen.

### Herbstneuheiten

Im kommenden Herbst und Winter wird die aktuelle Easy2go-Kollektion noch einmal deutlich erweitert: Ergänzt werden beispielsweise neue Farbtöne wie Metallics und Leo-Optiken. Zudem wird ein Modell mit der beliebten Gore-Tex-Membran ausgestattet. Dabei handelt es sich um ein atmungsaktives, wasserdichtes Material für ein verbessertes Fußklima. Fazit: Ob als sportive Sneaker oder zeitlose Schnürer, in elegantem Schwarz oder auffälligem Trend-Design: ara Shoes sind smarte Alltagsbegleiter für alle, die bequem loslaufen wollen, ohne auf Stil zu verzichten – und schon jetzt ein echter Bestseller!

### Bis zu 40 Prozent Rabatt

Tipp: Die neuesten Versionen gibt es immer über den Online-Shop. Für Schnäppchenjäger lohnt sich aber auch der Ausflug nach Alstedde. Mit etwas Glück kann man hier die Schuhe seiner Wahl zum Superpreis ergattern. Der ara Shoes Factory Outlet bietet Rabatte von bis zu 40 Prozent auf das gesamte Sortiment.



© Foto: ara Shoes



© Foto: ara Shoes



© Foto: ara Shoes



© Foto: ara Shoes

### ara Shoes Factory Outlet

In den Hummelknäppen 10 · 44534 Lünen  
Tel. 0 23 06 / 9 78 92 52 · [www.ara-shoes.com](http://www.ara-shoes.com)

# 30 Jahre Skok & von Bohlen

## Eine Vision und ein Schild im Vorgarten

Im Jahr 1995 traten Österreich, Finnland und Schweden der EU bei. Das Künstlerpaar Christo und Jeanne-Claude verhüllte den Reichstag in Berlin. Borussia Dortmund gewann die Deutsche Meisterschaft. Und in Lünen an der Lippe wurde die heutige Kanzlei Skok & von Bohlen gegründet. Zum 30. Jubiläum lohnt sich ein Blick in die Vergangenheit, aber auch in die Zukunft.

### Wie alles begann

»Die Steuerberater-Kanzlei bestand damals im August 95 aus einer Person, einer Vision und einem Schild im Vorgarten des Einfamilienhauses in Alstedde«, erinnert sich Dipl.-Finanzwirt Jürgen Skok mit einem Lächeln. Er blieb nicht lange allein: Schon 1998 trat Dipl.-Finanzwirtin Andrea von Bohlen in die schnell wachsende Sozietät ein. Bald darauf war ein Wechsel in größere Räumlichkeiten notwendig. Mit Sack und Pack (und vielen Akten) ging es zum Flachskamp 30 und später in die Räume ›Am Knick‹ in Lünen-Alstedde. »Aufgrund des großen Einzugsgebiets haben wir einen zweiten Standort in Selm eröffnet, an der Kreisstraße 79, der bis heute von den Mandanten aus Selm und Umgebung geschätzt wird«, erzählt Andrea von Bohlen. 2014 erfolgte der Umzug der Lünener Kanzlei in den eigens errichteten Neubau an der Lange Straße 81b, wo das Unternehmen nach wie vor ansässig ist.

### »Vom reinen Zahlen-Profi zum Rundum-Berater«

»Der Fokus des gesamten Teams liegt seit dem ersten Tag auf der qualitativ hochwertigen und umfassenden Beratung der Mandanten«, sagt Jürgen Skok. Neben der Einführung der Zertifizierung der Arbeitsprozesse wurden zahlreiche fachliche Zusatzkompetenzen erworben. So qualifizierte er sich zum Fachberater für Sanierung und Insolvenzverwaltung, zum zertifizierten Berater für Steuerstrafrecht und zum geprüften Wirtschaftsjuristen. Andrea von Bohlen qualifizierte sich zur Fachberaterin für Unternehmensnachfolge, zudem ist sie zertifizierte Risiko Managerin. »Der Wandel des Berufsbildes des Steuerberaters vom reinen Zahlen-Profi zum Rundum-Berater für Unternehmen wird bei uns gelebt«, so die Expertin. »Neben den originären Tätigkeiten wie Finanz- und Lohnbuchhaltung oder den Jahresabschlüssen beschäftigen wir uns mit vielen anderen Aufgaben, von der Nachfolgeberatung über die Begleitung u.a. bei der Digitalisierung von Unternehmensprozessen bis hin zur Vereinigung von steuerlichen und rechtlichen Themen im Bereich des Gesellschafts- oder Arbeitsrechts.«

### Frischer Wind

Nach drei Jahrzehnten ist die Vision der Gründer von Skok & von Bohlen allerdings noch lange nicht zu Ende gedacht. Seit Mai 2023 gestaltet Dipl.-Finanzwirtin Lena Skok als Gesellschafterin die Geschicke der Sozietät maßgeblich mit. Zum 1. Januar 2025 verstärkten mit Dipl.-Finanzwirt Steuerberater Nils Orlowski und Steuerberaterin Ramona Rissenbeck zwei weitere junge Talente das Leitungsteam.



Ein starkes Team (v. li.): Andrea von Bohlen, Ramona Rissenbeck, Nils Orlowski, Lena Skok und Jürgen Skok

© Foto: Skok und von Bohlen

Durch die Kombination von langjähriger Erfahrung und ›frischem Wind‹ soll das Fortbestehen der Kanzlei auch in Zukunft gesichert werden. »Wir sind gespannt, was uns erwartet, und freuen uns auf die nächsten 30 Jahre!«

### Skok & von Bohlen

#### Steuerberater & Rechtsanwälte

Lange Straße 81b · 44532 Lünen · Tel. 0 23 06 / 75 13 00  
www.steuerberater-luenen.de

## Der Hausnotruf der Johanniter

Für ein gutes Gefühl.  
Auch nach dem Besuch.



Jetzt bestellen!

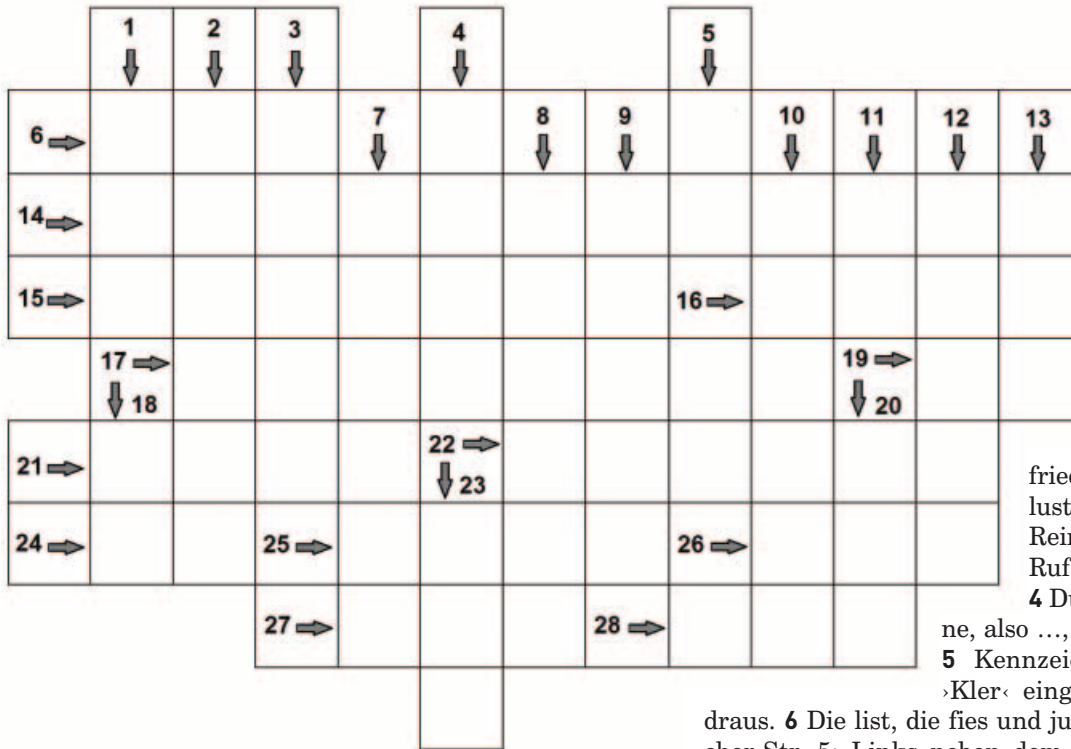
[www.johanniter.de/hausnotruf](http://www.johanniter.de/hausnotruf)



**JOHANNITER**

Hier informieren  
02306 37892502

## Rätsel für Wort- und Ortskundige



1 eines Viktoriastr. 5, so manches Willy-Brandt-Platz 1. 2 Drin bleiben sorgt für Zufriedenheit, rausfallen für Belustigung, sprengen für Ärger. Reimt sich auf Ortsteil. 3 Der Ruf des Wühltisches: »... zu!«

4 Du... (=Männer) und die deine, also ..., singt ihr zweistimmig(e)? 5 Kennzeichnet Vor-Vorfahren. In ›Kler‹ eingefügt wird Straßennamen

draus. 6 Die list, die fies und justiziabel. 7 Kurt-Schumacher-Str. 5: Links neben dem Eingang steht auch so'n Schwarz-Gelber 8 Hört man sich nur in der Kirche freiwillig an. 9 In Lünens public areas (besides ›Forst‹) there are about 32.000 of them! 10 vor den Nächten 11 vervollständigt ›...danstraße‹ 12 kann man alle ansprechen, wenn man sie beisammen hat. 13 Damit wechselt der Micha das Geschlecht. 14 Mündet in Willy-Brandt-Platz. 15 Vorhang auf im H.-H.-...! 16 kleiner als die mit dem schlechten Benehmen im Walde; zeugt vor eid von traurigem Ereignis. 17 »Auf die Knie, denn jetzt heißt es ›Erbarme dich!‹«, gilt bei den RÖMISCH-Katholischen. 18 Sangen die Schlümpfe in jedem Refrain 132 Mal. Abkürzung in Kalifornien, wo der Bieber wohnt. 19 Damit wird gut eher widerwillig. 20 Nicht betreten im Winter, sonst wirst du zum Einbrecher! 21 Der US-Tourist hatte in der City just die Lippe überquert und fand sich nun in der Münsterstraße wieder, wo er einen Einheimischen nach der ›Gardenstreet‹ fragte. »The next street to your ...!«, antwortete dieser. 22 »Ihr Gedichtband hat mir gut gefallen, Herr Ringelnatz.« »Danke«, antwortete Herr Tucholsky, »aber ich fürchte, dass Sie gar nicht ... ..!« 23 fox on the what? 24 ... der Fähre, ... der Seilbahn, ... der Wallhecke 25 der arme griechische Gott muss namentlich selbst für zwielfältige Center erhalten 26 ... gibt's ... eigentlich auch hier? Ähem, das weiß natürlich keiner. 27 ... neigt das Rätsel sich dem Ende zu. 28 Rettet dem Genitiv sein Artikel!

Die Auflösung gibt's im nächsten Stadtmagazin. Oder schreiben Sie gern eine Mail – auch bei Kritik, Rückfragen oder wenn Sie ein paar leichtere Extra-Tipps haben möchten: christianhirdes@stadtmag.de

## Auflösung letztes Rätsel

1 Presse 2 Artikel 3 tea 4 hide 5 agil 6 Uno 7 sinnieren 8 Rathaus 9 Ereignis 10 Stadion 11 Si 12 el 13 Graus 14 aber 15 EKG 16 Lupe 17 AI 18 et 19 erleben 20 lauter 21 so 22 up 23 res 24 See 25 no

# LUST AUF FITTE FÜSSE?

KOMMEN SIE ZU UNS. WIR FINDEN  
GEMEINSAM DIE BESTE LÖSUNG.

## radtke

Orthopädie-Schuhtechnik

Bleiben Sie in Bewegung



Bäckerstraße 10  
44532 Lünen  
Tel.: 0 23 06 - 66 05

[www.radtke-luenen.de](http://www.radtke-luenen.de)



# Unterstützung annehmen – selbst gesund bleiben

## Orientierungskurs für pflegende Angehörige

Wer sich zu Hause um ein Familienmitglied kümmert, steht oft vor einer Fülle von Fragen: Welche Entlastungsangebote gibt es? Was muss ich bei Anträgen beachten? Und wie gelingt es, Fürsorge und Beruf unter einen Hut zu bringen?

Antworten zu diesen und anderen Themen bietet ein kostenloser Orientierungskurs, den die Ambulanten Pflegedienste von Diakonie Ruhr, APd und Augusta gemeinsam veranstalten. »Pflegende Angehörige sind Menschen mit einem eigenen Leben«, betont Dirk Kreimeyer, Leiter des Ev. Altenzentrums Lünen. »Die Vereinbarkeit von Care-Arbeit und eigenem Leben ist wichtig, um selbst gesund zu bleiben. Dazu gehört, Unterstützung anzunehmen und Hilfen zuzulassen.«

Mit der Zahl der Pflegebedürftigen wächst die Gruppe der Menschen, die privat Verantwortung übernehmen. Überwiegend handelt es sich um fachliche Laien, für die pflegerische Aufgaben komplettes Neuland sind. »Nahrung reichen, bei der Körperhygiene helfen, mobilisieren«, nennt Dirk Kreimeyer typische Herausforderungen im Pflegealltag. Die Schulung vermittelt fundiertes Grundwissen und wertvolle Tipps – von konkreten Handgriffen über Leistungsansprüche und Unterstützungsmöglichkeiten für das häusliche Umfeld bis hin zur Vereinbarkeit mit dem Beruf.

In zweieinhalb Stunden kann selbstverständlich keine komplette Ausbildung ersetzt werden. Doch darum geht es auch nicht. Der Kurs soll vor allem Orientierung bieten – für alle, die sich bereits engagieren oder auf eine künftige Situation vorbereiten wollen. »Ziel ist der Wissenserwerb und die Fähigkeit zu erkennen, wann man weitere Skills benötigt und wo man diese herbekommt.« Nach dem Vortrag bleibt Raum für individuelle Fragestellungen und Austausch bei Kaffee und Keksen.



© Foto: Diakonie Ruhr

Die Veranstaltung wird in Lünen an zwei Terminen angeboten: am 16. Oktober im Ev. Altenzentrum Lünen sowie am 30. Oktober in der Tagespflege am Seniorenladen. Da die Plätze begrenzt sind, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Die Teilnahmegebühr übernimmt die Kranken- und Pflegekasse.

Kostenloser Orientierungskurs für pflegende Angehörige  
16.10., 16 Uhr: Ev. Altenzentrum Lünen, Bebelstr. 200,  
44532 Lünen  
30.10., 17 Uhr: Tagespflege am Seniorenladen, Bebelstr. 67,  
44532 Lünen

Infos und Anmeldung: Stadthaus Leben und Wohnen im Alter  
der Diakonie Ruhr · Tel. 02 34 / 91 46 44 44

## Was tun bei Pflegebedürftigkeit?

### Kostenloser Orientierungskurs für pflegende Angehörige

#### Termine & Orte:

16.10. Ev. Altenzentrum Lünen, Bebelstraße 200, 44532 Lünen, 16.00 - 18.30 Uhr  
30.10. Tagespflege am Seniorenladen, Bebelstraße 67, 44532 Lünen, 17.00 - 19.30 Uhr

#### Schulungsinhalte:

- Von der Antragstellung bis zur Leistungsgewährung
- Die Pflegetätigkeit – eine anspruchsvolle Aufgabe
- Pflege und Berufsleben vereinen
- Zu Hause wohnen – Unterstützung annehmen

Anmeldestart zur Informationsveranstaltung! Anmeldung: 0234 / 9146-4444

Wichtig: Max. 15 Teilnehmer pro Termin – jetzt anmelden!  
Die Kosten übernimmt die Kranken- und Pflegekasse!





© Foto: MDMEHEDI - stock.adobe.com

# Alles Banane?

## Mythen und Wahrheiten rund um die gelbe Powerfrucht

Kaum ein Obst ist so praktisch wie die Banane. Sie kommt im eigenen ›Verpackungsmaterial‹ daher, ist in Sekunden geschält und liefert rasch neue Energie. Doch wie gesund ist sie wirklich? Und was hat es mit dem Gerücht auf sich, dass Led-Zeppelin-Schlagzeuger John Bonham an einer Überdosis Bananen gestorben sein soll?

### Der Geschmack der Tropen

Ursprünglich wurde die Banane in Südostasien angebaut. Von Thailand und Malaysia trat sie ihre weite Reise um die Welt an. Über Handelsrouten verbreitete sie sich zunächst im arabischen Raum, wo sie als ›Banan‹ bezeichnet wurde, was übersetzt so viel wie ›Finger‹ bedeutet. Spanische und portugiesische Seefahrer brachten sie nach Amerika und Europa. Hier war sie zunächst ein Luxusgut, das sich nur Wohlhabende leisten konnten. Besonders in den 1920er-Jahren galten Bananen als exotische Delikatesse. Prominente Künstler wie Frida Kahlo und Andy Warhol thematisierten die ›Paradiesfeige‹ in ihren Werken. Heute sind Bananen längst ein Alltagsprodukt – doch der Geschmack der Tropen schwingt beim Biss in die gelbe Frucht noch immer mit.

### Happy Food!

Ihr guter Ruf kommt nicht von ungefähr: Bananen enthalten reichlich Kalium, Magnesium und Vitamin B6. Das stärkt Muskeln, Nerven und Konzentrationsfähigkeit. Der natürliche Fruchtzucker sorgt zudem für einen schnellen Energieschub, ohne den Blutzuckerspiegel so stark schwanken zu lassen wie beim Naschen von Süßigkeiten. Davon profitieren übrigens nicht nur Sportlerinnen und Handwerker, sondern auch Kinder im Wachstum. Die gesunden, leicht verdaulichen Ballaststoffe unterstützen darüber hinaus den Magen-Darm-Trakt. Nicht zu vergessen: Bananen machen gute Laune, da ihr Verzehr die Bildung des ›Glückshormons‹ Serotonin fördern kann. Ein echtes Happy Food!

### Die Sache mit der ›Überdosis‹

Aber kann das Obst auch schädlich sein? Es kursiert die Geschichte, John Bonham von der Kult-Band Led Zeppelin sei gestorben, weil er im Alko-

holrausch zu viele Bananen verspeist habe. Fakt ist: Bananen enthalten Kalium – und eine Überdosis davon kann theoretisch Herzrhythmusstörungen auslösen. Allerdings müsste man mehrere Dutzend Früchte in sehr kurzer Zeit in sich hineinstopfen, um riskante Werte zu erreichen. Für gesunde Menschen ist die Gefahr einer ›Bananenvergiftung‹ praktisch nicht existent. Bei der skurrilen Anekdote handelt es sich demnach wohl eher um eine Urban Legend. Schuld am Tod des berühmten Schlagzeugers dürfte seine Liebe zum Wodka gewesen sein.

### Lust auf Gelb?

Bananen bringen Sonne auf den Teller! Wer jetzt Appetit bekommen hat, findet hier zwei kreative Ideen, wie sich die tropische Köstlichkeit auch herzhafte inszenieren lässt.



© Foto: wowwandee / Pixabay

### Karibische Bananensuppe

Zutaten (4 Portionen)  
4 überreife Bananen  
2 Schalotten  
1 Chilischote  
2 TL karibisches Currypulver  
400 ml Kokosmilch  
200 ml Orangensaft  
200 ml Gemüsebrühe  
Frischer Koriander  
1 Handvoll Erdnüsse  
Salz und Pfeffer  
Öl zum Braten

Bananen in dünne Scheiben schneiden. Schalotten und Chilischote fein hacken. Die Schalotten nun im Öl gla-

sig dünsten. Bananen, die Hälfte der Chilis sowie Currypulver hinzufügen und kurz mit andünsten. Alles nun mit Gemüsebrühe, Kokosmilch und Orangensaft ablöschen. Die Suppe kurz aufkochen und dann ca. fünf Minuten köcheln lassen. In der Zwischenzeit Koriander und Erdnüsse grob hacken. Den Topf vom Herd nehmen und die Bananensuppe cremig pürieren. Zum Schluss mit Salz und Pfeffer abschmecken. Auf vier Teller verteilen und nach Gusto mit Koriander, Erdnüssen und den restlichen Chilistückchen garnieren.



© Foto: Tatocreative / Pixabay

### Scharfe Bananen-Enchiladas

Zutaten (4 Portionen)  
4 Tortillas  
1 Dose Kidneybohnen  
1 Dose Mais  
1 Dose gestückelte Tomaten  
1 Glas gestückelte scharfe Jalapeños  
1 große Banane  
½ Becher Crème fraîche  
Mozzarella  
Süßes Paprikapulver  
Salz und Pfeffer  
Butter zum Einfetten

Kidneybohnen, Mais und Tomaten in einem Topf erhitzen und mit den Gewürzen abschmecken. Die Tortillas mit Crème fraîche bestreichen und gleichmäßig mit dem Bohnen-Mix befüllen. Darüber gewürfelte Banane und, je nach gewünschtem Schärfegrad, Jalapeños streuen. Nun die Tortillas zusammenrollen, in eine gefetete Auflaufform legen, mit dem Mozzarella bedecken und 10–12 Minuten bei 200 Grad überbacken.

# Bella Italia

## Lünens ›ältester‹ Italiener ist 40 Jahre jung

Ein Hauch von Kalabrien mitten im Ruhrgebiet: Am 4. Juli 1985 erfüllten sich die Brüder Enzo, Aldo und Antonio Rizzo einen Traum – und eröffneten im Erdgeschoss des ehemaligen Hotels Lünener Hof ihr eigenes Lokal.



Antonio Rizzo: Weinliebhaber per eccellenza

Schon bald sprach sich der Name ›Bella Italia‹ weit über die Stadtgrenzen hinaus herum. 1997 gründete Aldo die beliebte Pizzeria La Piccola in der Innenstadt. 2015 verabschiedete sich Küchenchef Enzo in den Ruhestand. Heute liegt die Leitung in den Händen von Antonio Rizzo, seiner Frau Christina, Tochter Josephine und Sohn Adrian. »Und es ist kein Ende in Sicht«, versichert der 68-Jährige.

Die Räume strahlen mediterranes Flair aus: Umgeben von Gemälden, Vitrinen voller Spirituosen und edlen Weinen können sich bis zu 80 Gäste wie in Süditalien fühlen. Für private Feiern eignet sich das Gesellschaftszimmer mit Platz für weitere 30 Personen. Besonders reizvoll ist der begrünte Biergarten: um einen Brunnen gruppiert, abgeschirmt von der Straße und erfüllt von romantischem Charme. »Einige Gerichte von 1985 stehen noch heute auf der Karte«, erzählt Antonio Rizzo. »Die Pasta-Kombination mit vier Nudelsorten, oder das Carpaccio ›Harrys Bar‹, benannt nach dem Lokal in Venedig.«

Zweimal jährlich bringt ein Themenabend mit Musik italienische Lebensfreude nach Lünen – und hier greift der Hausherr selbst gern zum Mikrophon. Ein weiteres festes Datum ist die Weinprobe mit Buffet. Antonio Rizzo ist immer auf der Suche: »Schon '95 hatte ich einen offenen Wein im Angebot, der später vom Wine Spectator zum besten der Welt gekürt wurde.« Für seine Philosophie – typisch italienische Küche mit exzellenter Weinauswahl zum bezahlbaren Preis – wurde das Restaurant vielfach ausgezeichnet, etwa im Schlemmeratlas oder im Gastro-Guide Marcellino.



Antonio Rizzo mit Sohn Adrian und Frau Christina

Auch Prominenz fand den Weg nach ›Bella Italia‹: Fußballtrainer Ottmar Hitzfeld, Boxlegende Graciano ›Rocky‹ Rocchigiani, Schauspieler Mario Adorf oder Simple-Minds-Sänger Jim Kerr gehörten zu den Gästen. Auf die Frage, was diese Persönlichkeiten in Lünen gemacht haben, antwortet Antonio Rizzo trocken: »Bei mir gegessen.« Was sonst?

**Quarant'anni Bella Italia!**  
**Wir feiern unser 40. Jubiläum.**

Dortmunder Straße 1 · 44536 Lünen · Tel.: 0 23 06 / 1 22 38  
Besuchen Sie uns doch mal bei Facebook [www.facebook.com/RistoranteBellaItaliaLunen](http://www.facebook.com/RistoranteBellaItaliaLunen)

### Bella Italia

Dortmunder Str. 1 · 44536 Lünen · Tel. 0 23 06 / 1 22 38  
[bella-italia-lunen.de](http://bella-italia-lunen.de)

# Promi-Interview: Bernhard Weiß

»Solange es Konzertanfragen gibt, machen wir weiter«

Sie tourten durch die Welt, spielten auf großen Festivals und traten mit Black Sabbath und Motörhead auf: Ende der Achtziger schrieben AXXIS Metal-Geschichte. Ein Demotape mit einem Song hatte die Band aus Lünen quasi über Nacht bekannt gemacht. Sänger Bernhard Weiß wurde 2016 mit dem Kulturpreis der Stadt Lünen geehrt. Im Juli 2024 erschien das Album ›Coming Home‹, zugleich verkündeten AXXIS ihren Abschied – doch jetzt stehen die Herren plötzlich wieder auf der Bühne. Was ist da los? Können die Fans aufatmen? Und was macht ein Rockstar abseits vom Rampenlicht? Bernhard Weiß hat sich unserem Promi-Interview gestellt.

**Name?** Bernhard Weiß

**Alter?** 60

**Beruf?**

Musikproduzent, Musiker, Label- und Verlagsinhaber

**Familienstand?** verheiratet

**Wo sind Sie zur Schule gegangen?**

Eichendorff-Grundschule Lünen-Horstmar, Städt. Realschule Lünen-Mitte (heute Uhland Realschule in Horstmar)

**Was wollten Sie als Kind werden?** Clown

**Wie vertreiben Sie sich Ihre Freizeit? Haben Sie ein ausgefallenes Hobby, von dem kaum jemand weiß?**

Eigentlich habe ich aus meinen Hobbys nie ein Geheimnis gemacht. Man weiß von mir, dass ich gerne Motorrad fahre, Tauchen gehe und seit der Pandemie das Grillen und Räuchern für mich entdeckt habe.

**Bei welcher Musik können Sie am besten entspannen?**

Mit keiner. Ich höre privat kaum Musik, sondern lese meistens oder höre Hörbücher. Radio am liebsten DLF, WDR5 und Antenne Unna. Eins Live usw. macht mich eher aggressiv 😊

**Was lesen Sie gerade?**

Alexej Nawalny, ›Patriot: Meine Geschichte‹ und ›Der Schwarm‹ als Hörbuch von Schätzing

**Lieblingssessen?**

Indische Tandoori-Gerichte, Lachs auf Zedernholz

**Das Ruhrgebiet ist ...?**

Meine Heimat und die Ursache für alles, was aus mir geworden ist.

**Lieblingsort in Lünen?**

Schloss Schwansbell und Horstmar, weil ich da groß geworden bin und sich die Gegend z. B. mit dem Seepark toll entwickelt hat.

**Welches Land würden Sie bereisen, wenn Sie die Wahl hätten?**

Da ich ja die Wahl habe und schon in Japan, Russland, USA usw. war, genieße ich die Zeit in Europa: Städtereisen nach Paris, Malaga, London, Sofia oder Burgos, aber auch deutsche Regionen und Städte wie Bamberg, Hamburg, Dres-



© Foto: AXXIS/Dirk Schelmeier

den, Berlin, Nord- und Ostsee. Deutschland hat so viele tolle Ecken, dass ein Leben nicht ausreicht, dies alles zu besuchen.

**Mit wem möchten Sie gern einmal Kaffee trinken gehen?**

Mit Elon Musk

**Wem würden Sie gerne Ihre Meinung sagen?**

Friedrich Merz

**Größte Stärke?**

Ich glaube, mir gelingt es ganz gut, authentisch und ehrlich zu sein, was mich allerdings auch oft anecken lässt.

**Größte Schwäche?** Ungeduld

**Was treibt Sie an?**

Der Spaß an den Sachen, die ich mache. Es gibt wenig in meinem Leben, das ich nicht gerne mache, und deshalb tue ich es einfach.

**Was macht Ihnen Angst?**

Dass Menschen mit Bildung, Verstand und Kultur trotz allem dumm und egoistisch handeln - entgegen ihrer Erkenntnisse. Dass das eigene Ego alle evolutionären und kulturellen Entwicklungen des Menschen immer wieder auf das Niveau eines Steinzeitmenschen zurückdrängt. Wir kommen somit bei Lösungen von Problemen wie Klimawandel, Krieg, sozialer Ungerechtigkeit etc. nicht weiter.

**Was macht Sie glücklich?**

Die Hoffnung, dass sich das ändert. 😊 Aber grundsätzlich macht es mich glücklich, mich auf meine eigene kleine Welt

zu konzentrieren. Verbannt man für ein paar Wochen Social Media, TV, Radio, Zeitungen und sonstige Medien, stellt man schnell fest, dass das Glück auf der Straße vor einem liegt. Man sieht es oft nur nicht.

#### Das außergewöhnlichste Erlebnis in Ihrer Zeit als Musiker?

Puh, da gibt es so viele. Die erste Begegnung mit Cozy Powell und Tony Iommi von Black Sabbath, mit denen wir auf Europa-Tour waren. Der erste Whiskey mit Lemmy in den Docks/Hamburg (wir waren Support von Motörhead) und das Wiedersehen mit ihm in LA im Rainbow. Wir haben dort mit Keith Olsen ein Album aufgenommen und durften für den Song ›Just a story‹ (über das Gladbecker Geiseldrama) die originale Eagles-Gitarre aus ›Hotel California‹ nutzen. Der emotionale Auftritt in Duisburg vor den Eltern der verunglückten Kinder der Loveparade (wir wurden wegen unseres Songs ›21 Crosses‹ eingeladen). Unser Besuch bei den Scorpions in Hannover. 4x Wacken, 2x Rock am Ring und die vielen super Begegnungen mit Musikern, Fans und Business-Leuten.

#### Die AXXIS-Show Anfang Oktober in Lünen ist ja leider schon ausverkauft. Wir sind neugierig: Wird es in diesem Jahr noch weitere Konzerte in der Nähe geben?

Ich finde es erst einmal toll für uns, fürs Lükaz und für Lünen, dass die AXXIS-Shows hier so super funktionieren. Die Metal City Leute machen da einen klasse Job, wodurch Lünen ein Alleinstellungsmerkmal bekommt. Da die Termine so schnell ausverkauft waren, veranstalten AXXIS am 14. März 2026 selber ein Konzert im ›Alten Schlachthof‹ in Soest. Tickets gibt's bei Hellweg Ticket und bei Eventim.

#### 2024 war vom Ende der Band die Rede. Haben Sie sich entschieden? Gibt es Zukunftspläne?

Durch den überraschenden Ausstieg meines Partners Harry Oellers, mit dem ich die AXXIS GBR, das Label und den Musikverlag Phonotraxx Publishing GBR seit 25 Jahren führe, war klar, dass ich alle Betriebe auflösen muss. Auch die Zusammenarbeit im Songwriting war vorbei und die Vorstellung, dies alleine stemmen zu müssen, für mich undenkbar. Bei der VÖ des neuen AXXIS-Albums ›Coming Home‹ hatte

ich auch kaum Zeit, mich mit meiner Zukunft auseinanderzusetzen. Der Status Quo während dieser Promophase war, AXXIS wird es bald so nicht mehr geben. Damit hatte ich mich abgefunden. Dass es so viele Reaktionen gab, die mich ermutigt haben weiterzumachen, war überwältigend, aber erst die Konzerte im Januar 2025 haben etwas bei mir ausgelöst: Es ging auch ohne Harry. Das war überraschend für jemanden, der es nicht anders kannte. Seit 1989 arbeite ich im Team. Nun alles alleine zu machen (Business, Gema, GVL, Flüge buchen, Nightliner organisieren, Crew engagieren usw.), und dass das dann auch noch klappt ... cool! Die Jungs von der Band – Dirk, Rob und Matthias – haben mich super unterstützt und mir überall geholfen. Dirk sagte mir mal, ich solle die Arschbacken zusammenkneifen und die Chancen sehen. Wenn's nicht hinhaut, kann man immer noch aufhören. Da musste ich erstmal ein paar Nächte drüber schlafen. Als die Shows im Januar jedoch super funktionierten, habe ich mir Dirks Worte zu Herzen genommen. AXXIS, so wie sie waren, gibt es nicht mehr – aber ich lasse es jetzt erstmal laufen und sehe, was das Leben bringt ☺ Solange es Konzertanfragen gibt, machen wir weiter.

#### Welche Frage möchten Sie noch beantworten, die wir gar nicht gestellt haben?

Ich möchte diesen Anlass nutzen, mich bei den Fans in Lünen, der Stadt Lünen und der Musikschule Lünen zu bedanken. Obwohl uns die Stadt 1985 aus dem Proberaum geworfen hat, bin ich nun Kulturpreisträger geworden, eine neue Generation hat die Metal City Lünen aufgebaut, das Lükaz hat die beste PA im Kreis Unna, und die Kultur in Lünen wird so gut es geht unterstützt. Ich habe das Gefühl, dass die Stadt trotz Haushaltssperre den Wert von Kultur erkennt. Denn auch wenn die BWL-Controller nicht fähig sind, diesen Wert in Zahlen messbar zu machen, sind Institutionen wie das Lükaz, die Musikschule und das Theater Gold wert und ein Gewinn für Generationen. Danke an alle, die sich aktiv für die Kultur und die Metal City Hochburg Lünen einsetzen!

Infos & Tourdaten: [www.axxis.de](http://www.axxis.de)

Wir bieten Ihnen Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege.



Seniorenzentren



**SICHER, GEBORGEN  
UND ZU HAUSE.**



Echt AWO. Seit 1919.  
Erfahrung für die Zukunft.

#### Seniorenzentrum „An der alten Gärtnerei“

Waltroper Str. 25 • 44536 Lünen  
Fon: 0231 - 9868090 • [sz-luenen-ll@awo-ww.de](mailto:sz-luenen-ll@awo-ww.de)

#### Seniorenzentrum „Minister Achenbach“

Hermann-Schmälzger-Straße 15-19 • 44536 Lünen  
Fon: 0231 - 8783-1 • [sz-luenen@awo-ww.de](mailto:sz-luenen@awo-ww.de)



© Foto: Radio Ruhrpott GmbH

## Musikalische Hommage an den Pott

Musikshow mit Herz, Humor und echtem Ruhrpott-Charme ... Am 26. und 27. September kommt DAS RUHRICAL nach Lünen. Das Publikum darf sich auf eine fast dreistündige Reise durch die Seele des Ruhrgebiets freuen: ehrlich, direkt und mit dem Herz am rechten Fleck.

Geboten wird eine musikalische Hommage an das Ruhrgebiet – an seine Menschen, seinen Humor und seine unverwechselbare Kultur. Die größten Hits bekannter Künstler\*innen aus der Region werden live auf der Bühne präsentiert und lassen die musikalische Vielfalt des Potts in einem neuen Licht erstrahlen. Ob mitreißende Choreografien, gefühlvolle Balladen oder Songs zum Mitsingen: Hier ist beste Unterhaltung garantiert. Mit viel Humor, Herz und jeder Menge Lokalkolorit ist DAS RUHRICAL ideal für Groß und Klein – perfekt für einen gemeinsamen Abend mit Familie, FreundInnen oder KollegInnen.

### Das Ruhrical

26. + 27. September, 20 Uhr, Heinz-Hilpert-Theater

## Tanz trifft auf kulturelles Erbe

Am Sonntag, den 5. Oktober, erwartet uns im Heinz-Hilpert-Theater ein Abend voller Energie, Ausdruckskraft und bewegender Geschichten: Die renommierte Philadelphia Dance Company – kurz PHILADANCO! – gastiert mit einer mitreißenden Tanzperformance, die weltweit für Begeisterung sorgt.

Seit über 50 Jahren steht die afroamerikanische Tanzkompanie aus den USA für technische Perfektion, künstlerische Innovation und tief verwurzelte kulturelle Identität und vereint zeitgenössischen Tanz mit afroamerikanischen Traditionen. Tipp: Bereits um 15.30 Uhr sind Interessierte herzlich zum Theatertreff bei Kaffee und Kuchen eingeladen – eine Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre mit anderen Tanzbegeisterten ins Gespräch zu kommen.

### Philadanco

05. Oktober, 17 Uhr, Heinz-Hilpert-Theater



© Fotos: Jeanne Harris

## Kabarett mit Herz, Witz und Stromgitarre

Am 7. Oktober bringt uns Frank Goosen, einer der beliebtesten Kabarettisten des Ruhrgebiets, mit seinem Erfolgsprogramm ›Heimat, Fußball, Rockmusik – Ein bisschen was vom Besten‹ garantiert zum Lachen. Ein pointensicheres Pott-Potpourri aus Anekdoten, die irgendwo zwischen Currywurst, Stadiontribüne und Plattensammlung zu Hause sind.



© Foto: Philipp Wente

So kredenzt er dem Publikum eine feine Auswahl bewährter Texte – ergänzt um die eine oder andere neue Episode aus dem prallen Leben seiner Figuren wie Omma, Oppa, Vatta, Mutta, Kind, Theo oder Scotty. Ob Erinnerungen an die eigene Jugend, liebevolle Spitzen auf den ganz normalen Alltagswahnsinn oder leidenschaftliche Bekenntnisse zur Rockmusik: Es wird lustig. Es wird komisch. Es wird Goosen!

### Frank Goosen

7. Oktober, 19.30 Uhr, Heinz-Hilpert-Theater

## Mörderisch gute Spannung

Das beliebte Krimifestival ›Blutige Lippe‹ geht in seine fünfte Runde. Auch Lünen ist mit gleich drei Veranstaltungen vertreten. Den Auftakt macht das eingespielte Krimiduo Hartmut Marks und Magnus See am 30. Oktober in der Bürger-Bücherei Brambauer mit einem munteren Mix aus launiger Moderation und spannenden und humorvollen Kurzkrimis. Ergänzt wird der Abend durch ein interaktives Krimiquiz mit attraktiven Preisen.



© Foto: C. Assaf

Am 5. November liest Isabella Archan aus ihrem neuen Krimi.

Am 5. November geht's weiter im LÜKAZ: Die preisgekrönte Schauspielerin und Autorin Isabella Archan liest aus ihrem neuen Krimi ›Die Schlange von Sirmione‹. Begleitet wird der Abend von Weinexperte Bernd Molitor, der fünf passende Weine präsentiert und verkosten lässt. Den Abschluss bildet die Lesung der Mindener Autorin Doris Oetting am 13. November im Bürgerzentrum Gahmen. Mit ihrem neuen Krimi ›Entscheidung auf Norderney‹ bringt sie ein Stück ›Nordsee – Mordsee‹ nach Lünen. Auch hier rundet ein Krimiquiz den Abend ab.

### Krimiduo Hartmut Marks und Magnus See

Mi. 30.10., 19 Uhr · Bürger-Bücherei Brambauer  
Eintritt frei · Anmeldung unter Kulturbüro erforderlich

### Crime & Wine

Mi. 5.11., 19.30 Uhr · Lükaz  
Eintritt inkl. Weinprobe 30,00 Euro (25,00 Euro im VVK)

### Lesung Doris Oetting

Do. 13.11, 18.30 Uhr · Bürgerzentrum Gahmen  
Eintritt frei · Anmeldung unter Kulturbüro erforderlich

18.09., 17.30 Uhr Bürgerzentrum Gahmen  
**»Neue Männer braucht das Land«**  
 Podiumsdiskussion

18.09., 18 Uhr mitmach.RAUM  
**Energiesammtisch · Thema Stromzähler**



☺ 19.09., 16.30–18 Uhr Lükaz  
**Kinderdisco**  
 Partyspaß für kleine Stars mit DJ Alex van Klaas

19.09., 19–21.30 Uhr Lükaz  
**Teenie-Party mit DJ Saphir**



20.09., 10–18 Uhr Innenstadt  
**Herbstmarkt und Handwerksmarkt**



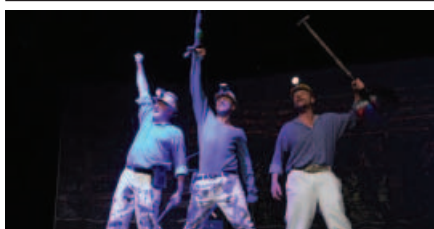
20.09., 20 Uhr Hansesaal  
**1. Konzert der Lünen Konzertreihe**  
 Romantische Werke mit Andres Godic & Christoph Eß & Evgenia Rubinova

21.09., 17 Uhr Hinz-Hilpert-Theater  
**Black Comedy · Comedy im Dunkeln**

24.09., 16–18 Uhr Treffpunkt Persiluhr  
**Büchereikino**  
 Filmvorführung mit Kaffee & Kuchen

24.09., 19.30 Uhr Lükaz  
**Das Team-Quiz**

25.09., 19–21 Uhr Persiluhr  
**»Eine unmöglich schöne Reise«**  
 VHS-Lesung der Ruhrgebietsfrau und Autorin Gabriele Reiß



26.+27.09., 20 Uhr Heinz-Hilpert-Theater  
**Ruhrical · Das Ruhrgebiets-Musical**

27.09., 17 Uhr Lükaz  
**Nachtfrequenz**  
 Talent zeigen · Feiern · Kreativ sein



28.09., 16–17.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche  
**Elf Celli verzaubern Herz-Jesu-Kirche**

☺ 30.09., 15+16 Uhr Lükaz  
**Die Eiskönigin · Minimusical**

☺ 01.10., 16 Uhr Heinz-Hilpert-Theater  
 02.10., 11 Uhr  
**Bambu Bambá**  
 Musikalisches Theaterstück ab 6 Jahren

05.10., 17 Uhr Heinz-Hilpert-Theater  
**Philadanco**  
 Tanztheater der Philadelphia Dance Company

07.10., 19.30 Uhr Heinz-Hilpert-Theater  
**Frank Goosen · Kabarett und Co.**

09.10., 10–13 Uhr mitmach.RAUM  
**Offene Bildungsberatung**

09.10., 19 Uhr Käthe-Kollwitz GS  
**Lebensgefühl · Tempo · Kreativität**  
 Visuelle Reise der VHS mit Bildern, Filmsequenzen und Musik



11.10., 11–21.30 Uhr  
**Sparkassen-Drachenfes**

☺ 11.10., 11–12 Uhr Persiluhr  
**Vorlesestunde**

12.10., 15–17 Uhr Parkplatz  
 Cappenberger See  
**Lünen Girls's and Women's Walk & Talk**

15.10., 20 Uhr Heinz-Hilpert-Theater  
**Simon & Garfunkel Revival Band**

18.10., 17.30 Uhr Lükaz  
**Spirit of Metal Vol. VIII**

22.10., 16–18 Uhr Persiluhr  
**Büchereikino**



26.10., 11–14 Uhr WZL  
**Öffnung LünTec-Ufo**

28.10., 18 Uhr Museum Lünen  
**Licht(kunst)blicke**  
 Gespräch mit Martin Pfeifle & Filmvorführung



30.10., 19 Uhr Bürger-Bücherei Brambauer  
**»criminale«**  
 Krimilesung mit Hartmut Marks & Magnus See

30.10., 19.30 Uhr Heinz-Hilpert-Theater  
**RebellComedy**

31.10., 20 Uhr Heinz-Hilpert-Theater  
**Chicago Funk**  
 Eine Hommage an die Musik von Earth, Wind & Fire

☺ 04.11., 16.30–17.30 Uhr Lükaz  
**Die Eiskönigin · Minimusical**

04.11., 19.30 Uhr Heinz-Hilpert-Theater  
**Peace Food oder die letzte Suppe**  
 Clownstück ab 15 Jahren



05.11., 19.30 Uhr Lükaz  
**Crime and Wine mit Isabella Archan**

☺ 06.11., 16–17.30 Uhr Persiluhr  
**Kinderkino**

☺ 08.11., 11–12 Uhr Persiluhr  
**Vorlesestunde**

08.11., 19–22 Uhr Heinz-Hilpert-Theater  
 09.11., 16–19 Uhr  
**Ein ganz normaler bürokratischer Tag**  
 Komödie von Klaus Ahmann

08.+09.11., 20 Uhr Lükaz  
**»Der Tod« · Best of Death Comedy**



09.11., 11–14 Uhr WZL  
**Öffnung LünTec-Ufo**

☺ 11.+12.11., 15–16 Uhr Lükaz  
**Die Eiskönigin · Minimusical**

☺ 11.11., 16 Uhr Persiluhr  
**Bilderbuchkino**  
 Mit anschließendem Basteln

☺ 12.11., 11 Uhr Heinz-Hilpert-Theater  
**Die Bremer Stadtmusikanten**

Ihr Stadtmagazin liegt bei allen  
 unseren Anzeigenkunden und vielen  
 öffentlichen Stellen für Sie bereit!

☺ = Tipps  
 für Kids und Familien

# Sudoku

## einfach

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
|   |   | 1 |   | 9 | 3 | 2 |   |   |
|   |   | 2 |   |   |   | 7 |   |   |
|   | 9 |   | 2 |   | 4 |   | 8 |   |
|   | 4 |   | 1 |   |   |   | 2 | 7 |
| 8 |   |   |   | 2 |   |   |   | 4 |
| 3 | 2 |   |   |   | 6 |   | 1 |   |
|   | 5 |   | 9 |   | 1 |   | 7 |   |
|   |   | 8 |   |   |   | 4 |   |   |
|   |   | 4 | 3 | 5 |   | 1 |   |   |

## schwierig

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
|   | 1 |   |   | 6 |   |   | 5 |   |
|   | 3 |   | 2 |   | 7 |   | 1 |   |
| 6 |   |   | 1 | 4 | 9 |   |   | 2 |
|   |   | 1 |   | 2 |   | 9 |   |   |
|   | 8 |   |   |   |   |   | 7 |   |
|   |   | 5 |   | 7 |   | 8 |   |   |
| 4 |   |   | 6 |   | 5 |   |   | 7 |
|   | 6 |   | 7 |   | 2 |   | 3 |   |
|   | 7 |   |   | 3 |   |   | 2 |   |

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 7 | 3 | 8 | 2 | 6 | 9 | 5 | 4 |
| 5 | 4 | 2 | 3 | 7 | 9 | 8 | 1 | 6 |
| 9 | 6 | 8 | 4 | 1 | 5 | 3 | 7 | 2 |
| 6 | 9 | 5 | 2 | 4 | 7 | 1 | 8 | 3 |
| 8 | 3 | 7 | 5 | 6 | 1 | 4 | 2 | 9 |
| 2 | 1 | 4 | 9 | 8 | 3 | 5 | 6 | 7 |
| 3 | 2 | 6 | 1 | 5 | 4 | 7 | 9 | 8 |
| 7 | 8 | 1 | 7 | 9 | 2 | 6 | 3 | 5 |
| 7 | 5 | 9 | 6 | 3 | 8 | 2 | 4 | 1 |

Sudoku leicht  
Auflösung aus Ausgabe 143

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 2 | 5 | 9 | 1 | 3 | 4 | 7 | 6 |
| 7 | 1 | 4 | 5 | 6 | 2 | 8 | 9 | 3 |
| 3 | 6 | 9 | 4 | 7 | 8 | 1 | 2 | 5 |
| 5 | 8 | 2 | 6 | 9 | 4 | 3 | 1 | 7 |
| 3 | 4 | 1 | 8 | 2 | 7 | 6 | 5 | 9 |
| 9 | 7 | 6 | 1 | 3 | 5 | 2 | 8 | 4 |
| 2 | 9 | 8 | 7 | 4 | 6 | 5 | 3 | 1 |
| 1 | 6 | 3 | 2 | 5 | 9 | 7 | 4 | 8 |
| 4 | 5 | 7 | 3 | 8 | 1 | 9 | 6 | 2 |

Sudoku schwierig  
Auflösung aus Ausgabe 143

## Wenn scheinbar zwei dasselbe sagen

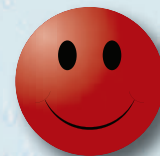
Dasselbe rief 'ne Schar von Männern, als verführerisch  
in jener Bar ein Fräulein plötzlich tanzte auf dem Tisch,  
wie die Mama, nachdem ihr dreißigjähr'ges Jünglein  
hatt' wissen wollen, was er tun könnt', um sie zu erfreu'n:  
»**Auszieh'n!**«

Dasselbe sagt der fromme Ministrant und strahlt dabei  
auf seines Lehrers Frage, was denn sein Berufswunsch sei,  
wie jener Sportreporter, der's nicht schafft, im ganzen Satz  
zu schildern, was rasant sich zuträgt auf dem Fußballplatz:  
»**Pass – Tor!**«

Dasselbe sagte SIE zu IHM, als sie vor ihrem Saab  
zwecks Autoschlüsselsuche ihm das Baby übergab,  
wie der Toningenieur, als er den Dom betrat, wo bald  
es ein Konzert des Stadtorchesters aufzunehmen galt:  
»**Hier, halt's!**«



Aus dem Buch  
»Komischer Poet –  
Sprachspielschäden aus fünf Dekaden«  
vom Musikkabarettisten  
Christian Hirdes  
ISBN 978-375836-443-3



Bilden Sie aus folgenden Buchstaben ein  
Wort:

|   |   |   |
|---|---|---|
| L | S | F |
| T | R | I |
| G | E | L |

Auflösung  
aus Ausgabe 143:  
PRAKTIKUM

## DER VORSORGE-EXPERTE RÄT:

„Ein Bestattungs-Vorsorge-  
Vertrag bedeutet,  
selbst zu bestimmen  
und die Familie zu entlasten  
- auch finanziell.

Machen Sie es wie ich:  
Einfach mal ein paar Nüsse  
zur Seite legen!  
Und eine Sorge weniger  
haben.“

Noch Fragen?  
Sprechen Sie uns an.



Vorsorge • Trauerhalle • Abschiedsräume • Trauercafé

Das Schönste  
was ein Mensch hinterlassen kann,  
ist ein Lächeln  
im Gesicht derjenigen,  
die an ihn denken.

**Bestattungshaus Möcke**  
44532 Lünen - Seelhuve 11 - Tel. 023 06 / 20 24 20  
Bürozeiten: Mo - Do 9.00 bis 16.30 Uhr | Fr 9.00 bis 15.00 Uhr  
59368 Werne - Lünener Straße 32 - Tel. 023 89 / 49 98  
nach telefonischer Absprache  
[www.moecke-bestattungen.de](http://www.moecke-bestattungen.de)

24 Std.  
Rufbereitschaft

# New Collection Fall/Winter 2025



easy2go



**FACTORY OUTLET Lünen**

In den Hummelknäppen

44534 Lünen

Mo- Fr: 10-18 Uhr • Sa: 10-14 Uhr

Telefon: 0 23 06/9 78 92 52

[about.ara-shoes.com](http://about.ara-shoes.com)

**ara**

Mercedes-Benz



# EINE KLASSE FÜR SICH.

Der neue vollelektrische CLA stellt die Welt der Elektromobilität auf den Kopf. Mit einer Reichweite von bis zu 792 km (WLTP)\*, dem neuen Betriebssystem MB.OS mit künstlicher Intelligenz und vielen intuitiven Assistenzsystemen. So kommen Sie einfach und komfortabel ans Ziel – auch an ein weit entferntes.

---

Jetzt bei uns erleben.

---



\*Mercedes-Benz CLA 250+ mit EQ Technologie | Energieverbrauch kombiniert (WLTP): 14,1–12,2 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO<sub>2</sub>-Emissionsklasse: A

---

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart

**Niederlassung Lünen**, Lindenplatz 3, 44532 Lünen

Telefon 02306 2400-0, [www.mercedes-benz-dortmund.de](http://www.mercedes-benz-dortmund.de)